[GPS]
edition

RATIO
COMPUTERS

iX3M

iX3M Easy, iX3M Deep,
iX3M Tech+, iX3M Reb

Handbuch
ver. 4.06

Achtung!
Dieses Handbuch ist nur gültig für iX3M mit OS 4.0.70 oder höher.

[Pro]
edition

Made in Italy

Warnung!

Um auch zukünftig über alle Updates und Erweiterungen informiert zu werden, schicken Sie bitte eine E-Mail mit Betreff:"iX3M"
an folgende Adresse: update@divesystem.com
Dieser Service wird dringend empfohlen
und es ist völlig kostenlos.

Besuchen Sie für weitere Informationen unsere Homepage
www.ratio-computers.com/de/support

Für Hilfe per Email schreiben Sie an
elettronica.assistenza@divesystem.com

WARNUNG!

Dieses Handbuch **ERSETZT KEINE**, erfolgreich abgeschlossene Tauchausbildung!

Der Tauchcomputer sollte nur von Personen benutzt werden, die von einer zertifizierten Bildungsagentur eine angemessene Tauchausbildung erhalten haben.

Der Tauchcomputer ist ein Hilfsinstrument für den Tauchgang. Daher ist es notwendig, immer eine geeignete Tabelle zu haben, um die Dekompressionsphase im Falle einer Fehlfunktion durchführen zu können.

Um die in diesem Handbuch verwendete Terminologie und einige Funktionen des Geräts richtig zu verstehen, ist eine angemessene Schulung erforderlich!

Think Green

Wenn möglich, drucken Sie dieses Handbuch nicht aus.
Verwenden Sie Ihr Tablet oder Ihren PC, um es zu konsultieren.

Wenn Sie dieses Handbuch wirklich ausdrucken müssen, befolgen Sie die WWF®-Anleitung zum Speichern von Papier und den zu verwendenden Typ.

http://www.wwf.it/tu_puoi/vivere_green/ecoconsigli/ecoconsigli_in_ufficio/

THINK BEFORE YOU PRINT

INHALT

Einführung

Wichtige Warnhinweise

9 Allgemeine Warnungen
11 Gefahrenhinweise
13 Tauchen mit Mischgasen
14 Grenzen des Tauchcomputers
14 Pflege und Wartung
16 Technische Eigenschaften
- 16 Hardware
- 16 Zertifizierung
- 17 Software
- 17 Technische Merkmale

18 Akku aufladen
- 20 Tauchen in kalten Gewässern
- 21 DAN DL7
- 21 Privatsphäre

Der iX3M an der Oberfläche:

22 Der Hauptbildschirm
26 Die iX3M Menüführung
27 MAIN MENU (Hauptmenü)
- 28 DIVE SET 1 (Tauch Einstellungen 1)
- 29 DIVE SET 1 für iX3M Easy und iX3M Deep
- 30 DIVE SET 1 für iX3M Tech+ und iX3M Reb
- 32 DIVE SET 2
- 33 Deco Stop für iX3M Tech+ und iX3M Reb
- 34 CCR Settings für iX3M Tech+ und iX3M Reb
- 35 MIX (Mischungen)
- 36 Multi-Split-Tauchen
- 37 Diluent Table für iX3M Tech+ und iX3M Reb
- 38 SENSORBOARD
- 39 ALARM (Dive Alarms)
- 40 Kurvenplaner
- 41 Decompression Planner (deco planner)
- 42 Logbook (Logbuch)

43 SYSTEMEINSTELLUNGEN
- 44 Display Set (Bildschirmeinstellungen)
- 45 General Set (Grundeinstellungen)
- 45 PC Mode(Den iX3M mit dem PC/Mac verbinden)
- 46 Reset to Default (Werkeinstellungen)
- 47 iX3M nachdem die Gewebesättigung zurückgesetzt wurde

48 TRANSMITTER
49 Compass settings (Kompass)
50 Modell, Seriennummer und Betriebssystem
50 SWITCH OFF (manuelles Ausschalten).
51 Kompass

Der iX3M beim Tauchen

53 Bildschirmdaten
53 Hauptdaten
56 Aktuelles Tauchprofil:
56 Gewebesättigung beim Tauchen:
57 Dekompressionstabelle:
58 Tauchkompass
59 Apps beim Tauchen
60 Gaswechsel während des Tauchgangs
61 Einstellungen ändern während des Tauchgangs
62 MIX Tausch beim Tauchen
63 Konservatismus Tausch beim Tauchen
64 Set Point Tausch beim Tauchen

Der iX3M in GAUGE

Der iX3M nach dem Tauchgang

66 No-Fly

Verbinde Deinen iX3M mit PC oder Mac

Update Deinen iX3M

Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für einen RATIO® Tauchcomputer entschieden haben.

RATIO® steht für Qualität, Komfort und die sichere Durchführung Ihres Lieblingssports.

Sie haben sich für einen der innovativsten RATIO® Tauchcomputer entschieden. Mit der enthaltenen Software können Sie sowohl Freizeit- als auch anspruchsvolle, technische Tauchgänge durchführen.

Der RATIO® iX3M Tauchcomputer enthält verschiedene Dekompressionsalgorithmen für alle Anforderungen. Ob Pressluft, Nitrox, Normoxic Trimix (iX3M DEEP), Trimix und CCR (iX3M TECH + and iX3M REB), der Prozessor berechnet in Echtzeit deinen individuellen Deko-Plan; All das garantiert Flexibilität und höchste Sicherheit.

Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen das Vorhandensein möglicher Aktualisierungen des Handbuchs auf de Website www.ratio-computers.com.

Die Handbuch Version (zB 4.0) ist auf dem Cover abgebildet.

Wichtige Warnhinweise

Allgemein Warnungen

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig, bevor Sie Ihren RATIO® Tauchcomputer verwenden. Eine falsche Verwendung kann zur Beschädigung und/oder Zerstörung sowie zum Garantieverfall führen.

• Der Tauchcomputer ERSETZT KEINE, erfolgreich abgeschlossene Tauchausbildung, bei einer anerkannten Ausbildungsorganisation. Verwenden Sie den Computer nur, wenn Sie im Rahmen Ihrer Ausbildung mit der Anwendung von Tauchcomputern vertraut gemacht wurden

• Der RATIO® Tauchcomputer ist lediglich ein Hilfsinstrument für Ihren Tauchgang und ersetzt nicht die Mitführung geeigneter Dekompressionstabellen und anderer Hilfsmittel.

• Tauchen birgt verschiedene Gefahren z.B. Dekompressionskrankheit, Sauerstofftoxizität und andere tauchspezifische Verletzungen. Auch das sorgfältige Lesen dieses Handbuches sowie die Verwendung des Tauchcomputers kann die Gefahren nicht vollständig ausschließen. Jeder, der sich dieser Risiken nicht bewusst ist oder Diese nicht akzeptieren möchte, sollte nicht mit dem RATIO® IX3M tauchen.

• Tauchen hat einige Risiken, die niemals vollständig beseitigt werden können. Kein Computer oder Tauchtabelle kann sicherstellen, dass kein Risiko einer Dekompressionskrankheit besteht (DCS) oder Sauerstofftoxizität auf das zentrale Nervensystem, auch wenn der Taucher sorgfältig die Anweisungen des Computers oder derTabelle befolgt.

• Der Computer ist nicht in der Lage, individuelle physiologische Schwankungen zu berücksichtigen, die sich von Tag zu Tag ändern können. Aus diesem Grund empfehlen wir, das Gerät konservativ und vorsorglich zu verwenden und dabei die vom Computer angegebenen Grenzwerte einzuhalten, um die Risiken von DCS und Sauerstofftoxizität für das zentrale Nervensystem zu minimieren.

• Der Computer ersetzt nicht das Lernen von Dekompressionstabellen, die wir immer als Ersatz empfehlen, zusammen mit einem Tiefenmesser und einer Uhr.

• Es ist verboten, während der Tauchgänge einen Computer für zwei Taucher zu teilen, jeder Taucher muss sein Instrument

an seinem Handgelenk haben, das nur ihm Informationen geben kann.

• Es ist verboten, mit einem Computer zu tauchen, der die vorherige Tauchgänge des Tauchers nicht berücksichtigt hat, die Berechnung des Computers kann keine Daten berücksichtigen, die er nicht kennt oder die er nicht getaucht hat.

Gefahren Hinweise

Der Computer ist NICHT für den PROFESSIONELLEN Einsatz bestimmt.
Der Computer ist ausschießlich für Sport-, Freizeit- und technische Tauchgänge geeignet.

• Anwendungen, die nicht den genannten Einsatzbereichen entsprechen, erhöhen das Risiko einer Dekompressionserkrankung (DCS). Aus diesem Grund raten wir von Nutzung im beruflichen- und kommerziellen Bereich ab.
• Vor dem Tauchgang müssen Sie den Ladezustand des Akkus überprüfen. Tauchen Sie nicht, wenn die Anzeige weniger als 30% Kapazität anzeigt. Kontrollieren Sie ebenfalls den Bildschirm vor dem Tauchgang auf korrekte Darstellung aller relevanter Daten.

• Kontrollieren Sie stets, ob die individuellen Einstellungen des Computers Ihrer Eingabe und Ihren Wünschen entsprechen. Schließen Sie unbedingt Manipulationen durch dritte Personen aus.

• Die physiologischen Voraussetzungen Ihres Körpers ändern sich stetig. Auch der beste Tauchcomputer ist nicht in der Lage, all diese Variablen zu berücksichtigen. Tauchen Sie also niemals wenn Sie sich unwohl oder gesundheitlich angeschlagen fühlen.

• Vermeiden Sie Verhaltensweisen, die das Risiko einer Dekompressionserkrankung erhöhen können z.B. schnelle Aufstiege, Jojo-Profile, ignorieren von Deko-Stopps, zu kurze Oberflächenpausen und alle anderen Verhaltensweisen, die im Gegensatz zum klaren Menschenverstand und Ihrer Tauchausbildung stehen.

• Es ist nicht erlaubt den Computer ohne entsprechnde Ausbildung zu verwenden.

Die Nichtbeachtung der hier gegebenen Hinweise und der Inhalte Ihrer Tauchausbildung, kann zu ernsthaften Verletzungen und zum Tod führen.

• Wir empfehlen eine maximale Tauchtiefe von 40 m bzw. einen maximalen pPO^2 von 1,4 bar nicht zu überschreiten.

• Halten Sie sich an die empfohlenen Aufstiegsgeschwindigkeiten. Ein zu schnelles Auftauchen kann zu schwersten Verletzungen und zum Tod führen.

• Der Computer berechnet stetig die aktuelle Zeit bis zum Erreichen der Oberfläche (TTS). Diese Zeit kann sich während des Aufstiegs noch verändern z.B. wegen Nichteinhaltung der maximalen Aufstiegsgeschwindigkeit. Um eine höchstmögliche Genauigkeit der "TTS" zu erzielen sollten Sie sich an die angezeigten Werte und Geschwindigkeiten halten.

• Halten Sie sich immer an die "No Fly Time". Es ist verboten zu fliegen solange das entsprechende Symbol auf dem Bildschirm des Tauchcomputers angezeigt wird. Wir empfehlen dringend die Einhaltung der Vorgaben von DAN (Divers Alert Network).

• Auch wenn Sie sich an alle Vorgaben halten, kann eine Dekompressionskrankheit niemals ganz ausgeschlossen werden. Mit Beachtung der gegebenen Hinweise können Sie das Risiko lediglich minimieren..

Tauchen mit Mischgasen

• Beim Einstellen individueller Gas-Mixe berücksichtigt der Tauchcomputer nur ganze Zahlen. Wählen Sie also bei einem nachgewiesenen Wert von z.B. 32,8% Sauerstoff, den nächst niedrigeren Wert von 32%.
• Runden Sie den Prozentwert niemals auf. Dies hätte einen Sicherheitsverlust bei den folgenden Rechenoperationen zur Folge.
• Überprüfen Sie die Einstellung des PpO2 max. Überschreiten Sie niemals die 1,4 BAR Sauerstoff-Partialdruck.

• Tauchen Sie niemals ohne den Tankinhalt gewissenhaft und mit geeigneten Geräten überprüft zu haben.

• Stellen Sie stets sicher, dass die Einstellungen Ihres Computers mit dem tatsächlichen Inhalt Ihres Tauchgerätes übereinstimmen.

• Nitrox-, Trimix- und im speziellen Rebreather-Tauchgänge benötigen eine spezielle Ausbildung. Tauchen Sie nicht ohne erfolgreichen Abschluss einer solchen Ausbildung.

Die Überschreitung der eingestellten und empfohlenen PPO2-Höchstgrenze führt zu einer Abnahme der unteren Höhen und im Falle eines ZNS-Wertes (Zentralnervensystem) nahe der Grenze wird eine Verringerung der Sauerstoffbelastung empfohlen.

• Benutzen Sie den Tauchcomputer erst, nachdem Sie die Bedienungsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben.

• Wenden Sie sich bei offenen Fragen an Ihren Tauchlehrer oder an Ihren Ratio Händler

Jeder Taucher ist für seine Sicherheit selbst verantwortlich. Der Tauchcomputer ersetzt nicht den klaren Verstand.

• Tauchen mit Mischgasen birgt verschiedene Risiken, die sich von denen des Presslufttauchens unterscheiden. Für die Durchführung von Mischgas-Tauchgängen ist eine spezielle Ausbildung notwendig. Falsche Handhabung von Mischgasen kann schwere Verletzungen und den Tod zur Folge haben.

Grenzen des Tauchcomputers

Der Tauchcomputer berücksichtigt aktuellste Sicherheitsrichtlinien und Erkenntnisse. Doch auch neuste Rechenmodelle sind nicht in der Lage, eine Dekompressionskrankheit komplett auszuschließen. Sie dienen lediglich der Verringerung des Risikos für eine Dekompressionserkrankung.

Der gegenwärtige Stand der Technik der hyperbaren Medizin beseitigt das Risiko einer DCI nicht vollständig.

Pflege und Wartung

• Lagern Sie Ihren Computer sauber und trocken. Vermeiden Sie den Kontakt mit Chemiekalien und Lösungsmitteln sowie mit Alkohol. Nutzen Sie stattdessen zur Reinigung ausschließlich Süßwasser. Entfernen Sie stets Rückstände von Salzwasser und andere Ablagerungen. Lassen Sie den Computer im Freien trocknen und verwenden Sie keine Warm- oder Kaltluftdüsen.

• Setzen Sie den Computer keinen Temperaturen > 50°C aus. Optimal sind Lagerbedingungen zwischen 5°C und 25°C.

• Versuchen Sie nicht das Gehäuse zu öffnen oder Reparaturen selbst durchzuführen. Wenden Sie sich hierzu an Ihren Ratio Händler.

• Nutzen Sie den Computer nicht in Druckkammern.

Der Computer ist für eine Genauigkeit von +/- 2% ausgelegt
(Die von europäischen Standards geforderte Präzision liegt bei +/- 3,5%.)

Nach EU-Richtlinie muss das Gerät regelmäßig auf Lese-, Tiefen-, Zeit- und Sichtgenauigkeit geprüft werden.

• Der Tauchcomputer darf nur von autorisiertem Servicepersonal geöffnet werden. Ansonsten verfällt die Garantie.

• Der RATIO iX3M ist auch im Meerwasser absolut wasserdicht. Spülen Sie den Computer nach jedem Tauchgang mit frischem Wasser und lassen Sie Ihn anschließend schonend trocknen.

• Stellen Sie sicher, dass es keine Anzeichen von Luftfeuchtigkeit im Gehäuse gibt

Achtung: Versuchen Sie den Computer unter keinen Umständen zu öffnen.

Wenden Sie sich bei Problemen an ein autorisiertes RATIO®-Center oder direkt an RATIO®.

Technische Eigenschaften

Hardware

Der Computer besteht vollständig aus "POM C" mit Makrolon Abdeckung. Damit hat der IX3M eine extreme Widerstandsfähigkeit gegen mechanische Belastungen und Korrosion.

Der Bildschirm ist ein 100% TFT Display; Die Auflösung beträgt 320x240 Pixel.

Besondere Aufmerksamkeit wurde der Entwicklung des Navigationssystems und dessen intuitiver Bedienung gewidmet. Alle relevanten Einstellungen sind schnell und ohne Hürden zu erreichen.

- Gewicht: 260gr
- Sensor- und Präzisionsgarantie: 130 m (426 ft)
- Maximale Tiefe: 300 m (984 ft)
- Absolutdruck Präzision

	min	max
p = 0 .. 5bar	-20 mbar	+20 mbar
p = 0 .. 10bar	-40 mbar	+20 mbar
p = 0 .. 14bar	-100 mbar	+20 mbar

- Maximale Betriebshöheneinheit: 5000 m
- Maximaler Sensorfehler bei der Temperaturmessung: -2 / + 6 ° C
- Laden Sie ein PS1-Netzteil nach EN 62368 auf (nicht im Lieferumfang enthalten).
- Stromversorgungsbereich 5 V c. +/- 0,2 V 500 mAh

Zertifizierung

Die Computerhardware entspricht CE EN13319, ETSI EN 301 489-3, EN 61000-6-1, EN 61000-6-3.

Software

(siehe Tabelle)

Technische Merkmale

(siehe Tabelle)

RATIO®	iX3M Easy	iX3M Deep	iX3M Tech+	iX3M Reb
Dive Modes	Air / Nitrox Gauge / Freedive	Air / Nitrox / Trimix (normoxic) Gauge / Freedive	Air / Nitrox / Trimix / CCR Gauge / Freedive	Air / Nitrox / Trimix / Gauge CCR + Sensor Board / Freedive
Mix	2 Mix (O_2: 21% - 99%)	3 Mix (O_2: 18% - 99% / He: 0% - 50%)	10 Mix (+ 3 Diluents) (O_2: 05% - 99% / He: 0% - 95%)	10 Mix (+ 3 Diluents) (O_2: 05% - 99% / He: 0% - 95%)
Deco model (Algorithm)	Buhlmann ZHL-16 B	Buhlmann ZHL-16 B and VPM-B	Buhlmann ZHL-16 B and VPM-B	Buhlmann ZHL-16 B and VPM-B
Algorithm adjustment	6 User Settable protection Levels.	6 User Settable protection Levels.	User settable Gradient Factors User settable Bubble Radius	User settable Gradient Factors User settable Bubble Radius
Sensor Board	No	No	No	Yes (optional)
Repetitive Dives management	Yes	Yes	Yes	Yes
Gas switch and Gas break	Yes	Yes	Yes	Yes
PO2	1.2 - 1.6	1.0 - 1.6	0.4 - 1.6	0.4 - 1.6
CNS Calculation	Yes	Yes	Yes	Yes
Altitude adjustment	Automatic	Automatic	Automatic	Automatic
Water type	Salt / Fresh	Salt / Fresh	Salt / Fresh	Salt / Fresh
Deep Stop	Yes	Yes (Standard+Pyle)	Yes (Standard+Pyle)	Yes (Standard+Pyle)
Safety Stop adjustment	Yes, Time and depth	Yes, Time and depth	Yes, Time and depth	Yes, Time and depth
Last deco stop adjustment	Yes	Yes	Yes	Yes
Deco Steps manual adjustment	No	No	Yes	Yes
Alarms	Vibration + acoustic + visual	Vibration + acoustic + visual	Vibration + acoustic + visual	Vibration + acoustic + visual
Dive Planner	No Deco Limit + Full Deco Planner	No Deco Limit + Full Deco Planner	No Deco Limit + Full Deco Planner	No Deco Limit + Full Deco Planner
Wireless Air Integration	Yes	Yes	Yes	Yes
Compass	3D Compass, 1° resolution	3D Compass, 1° resolution	3D Compass, 1° resolution	3D Compass, 1° resolution
Outdoor functions	Altimeter, Barometer, temperature, Weather forecast	Altimeter, Barometer, temperature, Weather forecast	Altimeter, Barometer, temperature, Weather forecast	Altimeter, Barometer, temperature, Weather forecast
Bluetooth	iX3M [Gps] edition: Yes iX3M [Pro] edition: No	iX3M [Gps] edition: Yes iX3M [Pro] edition: No	iX3M [Gps] edition: Yes iX3M [Pro] edition: No	iX3M [Gps] edition: Yes
Satellite (Global positioning)	iX3M [Gps] edition: Yes iX3M [Pro] edition: No	iX3M [Gps] edition: Yes iX3M [Pro] edition: No	iX3M [Gps] edition: Yes iX3M [Pro] edition: No	iX3M [Gps] edition: Yes
Other Functions	Gas Blender, Magnetometer ,Stopwatch, Pitch&Roll, Moon calendar	Gas Blender, Magnetometer ,Stopwatch, Pitch&Roll, Moon calendar	Gas Blender, Magnetometer ,Stopwatch, Pitch&Roll, Moon calendar	Gas Blender, Magnetometer ,Stopwatch, Pitch&Roll, Moon calendar
Oxygen Analyser	Yes (optional)	Yes (optional)	Yes (optional)	Yes (optional)
Color Display	IPS, 2.8-Inch, 320x240 pixel, 144 dpi, 100% matrix	IPS, 2.8-Inch, 320x240 pixel, 144 dpi, 100% matrix	IPS, 2.8-Inch, 320x240 pixel, 144 dpi, 100% matrix	IPS, 2.8-Inch, 320x240 pixel, 144 dpi, 100% matrix
View angle	over 150° (IPS Technology)	over 150° (IPS Technology)	over 150° (IPS Technology)	over 150° (IPS Technology)
Backlight level	Manual	Manual	Manual	Manual
Top Glass	Mackrolon	Mackrolon	Mackrolon	Mackrolon
Straps	Redundant Stretch-Belts (Bungees included)	Redundant Stretch-Belts (Bungees included)	Redundant Stretch-Belts (Bungees included)	Redundant Stretch-Belts (Bungees included)
Battery:	USB Rechargeable Li-ion ~ 50 hr of diving	USB Rechargeable Li-ion ~ 50 hr of diving	USB Rechargeable Li-ion ~ 50 hr of diving	USB Rechargeable Li-ion ~ 50 hr of diving
Logbook	~160 hr scuba (sampling 10 sec)	~160 hr scuba (sampling 10 sec)	~160 hr scuba (sampling 10 sec)	~160 hr scuba (sampling 10 sec)
Max Depth	300 mt / 984 ft	300 mt / 984 ft	300 mt / 984 ft	300 mt / 984 ft
PC/Mac Connect.	Yes, USB cable included	Yes, USB cable included	Yes, USB cable included	Yes, USB cable included
Updates	User updatable	User updatable	User updatable	User updatable

Akku aufladen

Der RATIO iX3M hat einen Li-Ion -Akku ohne Memory-Effekt , mit einer Laufzeit von 20-50 Tauchstunden .
Die tatsächliche Laufzeit des Computers hängt zusätzlich von der Umgebungstemperatur, den Geräteeinstellungen, den laufenden Anwendungen, der Betriebssystem-Version, der Hintergrundbeleuchtung und dem Einsatz von GPS, Blutooth oder des externen Analysers (Transmitter) ab. Die Laufzeit kann je nach Modus um +/- 15% schwanken.

Achtung: Vor dem ersten Einsatz muss der Computer einen kompletten Ladezyklus durchlaufen.

Das Aufladen erfolgt, indem Sie den iX3M über das mitgelieferte USB-Kabel oder einen beliebigen USB-Anschluss mit dem PC verbinden.

Es empfiehlt sich, eine USB-Steckdose (wie die Ihres Mobiltelefons / Tablets) zu verwenden, um den iX3M aufzuladen. Wenn Sie sich für einen USB-Anschluss eines PCs entscheiden, vergewissern Sie sich, dass der PC den Stromfluss im Standby-Modus nicht unterbricht.
Auch wenn der RATIO iX3M die neuste Akkutechnik ohne Memory Effekt nutzt, empfehlen wir trotzdem, stets die vollständige Ladung. Die durchschnittliche Ladezeit beträgt 4-5 Stunden, abhängig vom aktuellen Ladezustand.

Achtung: Tauchen Sie nicht bei einem Ladestatus von 30% oder weniger.

Tauchen Sie nicht, wenn der Computer eine Ladung von 20% oder weniger anzeigt.

Wenn Sie den Computer mit dem USB-Kabel und der Stromquelle verbinden, erscheint innerhalb von 45 Sekunden ein deutliches Ladesymbol auf dem Bildschirm. Nach Abschluss des Ladevorgangs verschwindet das Symbol und der Ladezustand beträgt 100%.

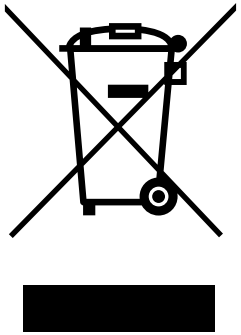
Sobald der Computer vollständig aufgeladen ist, wird die Stromzufuhr automatisch unterbrochen. Für den Fall, dass Sie den Computer z.B. über Nacht laden, schaltet er sich nach erfolgreichem Ladezyklus automatisch ab. Den Ladezustand können Sie auch jeder Zeit per Knopfdruck abfragen.

Wenn das Gerät geladen wird und länger als 10 Minuten keine Taste gedrückt wird, wird die Hintergrundbeleuchtung auf ein Minimum reduziert, um einen schnelleren Ladezyklus zu ermöglichen.

Wenn der Ladezyklus nicht abgeschlossen ist, ist die Batterieanzeige möglicherweise erst bei der nächsten vollständigen Ladung korrekt.

Nach der Installation von Apps oder von generellen Software Updates, empfehlen wir die Durchführung eines vollständigen Ladezyklus. Diese Empfehlung wird auch auf dem Display mit "battery out of power, recharge" angezeigt

Achtung: Lassen Sie den iX3M nicht für längere Zeit vollständig entladen (z. B. 4-5 Monate).
Dies kann den Akku beschädigen! (und ist nicht von der Garantie abgedeckt).



Tauchen in kalten Gewässern

Der iX3M kann auch für kalte oder eisige (<3 ° C) Tauchgänge verwendet werden, aber die Einwirkung der besonders niedriger Temperaturen kann die Restspannung der Batterie beeinträchtigen.

Wenn Sie in besonders kaltem oder eisigem Wasser tauchen, kann die Batteriespannung schneller entfallen als normal. Daher ist es immer ratsam, den Akku vor dem Tauchen unter extremen Bedingungen wieder aufzuladen.

ACHTUNG: Beim Tauchen in besonders kaltem oder eisigem Wasser (<3 ° C), laden Sie den IX3M 100 % auf oder stellen Sie sicher, dass mindestens 50% geladen ist.

ACHTUNG: Das Tauchen in besonders kaltem oder eisigem Wasser (<3 ° C) erfordert eine spezielle Ausbildung.

DAN DL7

Der iX3M ist zu 100% kompatibel mit dem Programm zur Tauchdatenerfassung - DAN DL7 von DSL Level 5.

DAN DL7 ist ein DAN-Format, das alle für die Studien notwendigen Informationen zusammenfasst und sie für den direkten Versand an die zentrale Datenbank von DAN Europe vorbereitet. Die gesammelten Daten umfassen neben dem Tauchprofil auch eine Reihe von Informationen über den Taucher (Bewegung, eingenommene Medikamente usw.) und über den Tauchgang selbst (aufgetretene Probleme, thermische Bedingungen usw.).

Die Teilnahme an dieser Datenerfassung (Diving Safety Laboratory) ist für Sie sehr einfach. Füllen Sie einfach entsprechende Felder Ihrer Software aus und übermitteln Sie Ihre gespeicherten Logbuchdaten per E-Mail an: dsl@daneurope.org

Stellen Sie Ihre Tauchprofile der Forschung zur Verfügung:
Ihre Tauchprofile enthalten sehr viele, für die Forschung wichtige Informationen wie Tiefe, Aufstiegsgeschwindigkeit, Deko, Deep Stops etc.. Mit der Bereitstellung Ihrer Daten, leisten Sie Ihren Beitrag dazu, unseren Sport ein wenig sicherer zu machen. Die Experten von DAN arbeiten mit großer Hingabe und Leidenschaft daran.

Privatsphäre

Wenn Sie Ihre Daten nicht senden, senden weder der iX3M noch der Divelogger automatisch etwas.

Der iX3M an der Oberfläche:

Der Hauptbildschirm

Um den iX3M einzuschalten drücken Sie einfach eine beliebige Taste.
Der iX3M schaltet sich nach 10 Minuten ohne Aktivität automatisch ab.
Nach dem Tauchgang wird automatisch der Ruhemodus aktiviert. Nach weiteren 10 Minuten werden alle nicht benötigten Prozesse beendet. Die Entsättigung wird jedoch in Echtzeit weiter berechnet.

Oberste Zeile:

In der ersten Zeile zeigt der Computer Folgendes:

- Batterieanzeige (oben links)

Der iX3M nutzt Farbcodes zur klaren Anzeige des Ladezustandes.

Grün (100%->50%):	Alles ist ok
Gelb (50%->20%):	Achtung (Machen Sie keine anspruchsvollen Tauchgänge in extrem kaltem Wasser)
Rot (<20%):	Batterie fast leer. So schnell wie möglich aufladen.

ACHTUNG: Es wird dringend davon abgeraten zu tauchen, wenn der Computer eine Ladung von 30% oder weniger anzeigt.
Tauchen Sie nicht, wenn der Computer eine Ladung von 20% oder weniger anzeigt.

- Zeit (oben rechts)

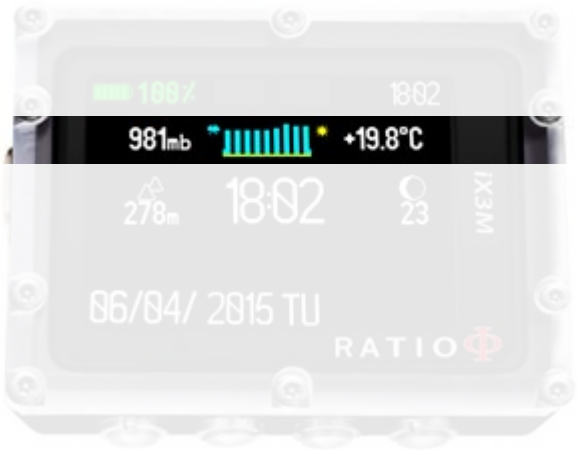
Beim Tauchen zeigt der iX3M die aktuelle Uhrzeit an.
Nach dem Tauchgang kann neben der aktuellen Uhrzeit noch eine alternative Zeitzone angezeigt werden

Der iX3M kann mit verschiedenen Zeitzonen arbeiten
(z.B. können Sie im Urlaub die einheimische und die "neue" Zeitzone einstellen).

Zweite Zeile:

- Atmosphärischer Druck in Millibar (links)

Der atmosphärische Druck ist der Druck, der an jedem Punkt der Erdatmosphäre herrscht. Es wird in Millibar (mbar) gemessen. Achtung: Nach einem Tauchgang aufgrund der im Sensor vorhandenen Feuchtigkeit kann der Ablesedruck etwas niedriger als der tatsächliche Druck sein.



- Wettervorhersage (mitte): Die Himmelslinien zeigen den atmosphärischen Druck an, je höher sie sind, je größer der gemeldete atmosphärische Druck ist, desto besser sollte das Wetter sein. Die Wettervorhersage basiert auf der Überwachung des Luftdrucks in den letzten 18 Stunden.
Die Variation der Höhe beinhaltet die Veränderung des atmosphärischen Drucks. Ein Höhenwechsel (+/- 50m) kann zu Ungenauigkeiten in der Wettervorhersage führen.
Nach einem Höhenunterschied von +/- 50m kehrt die Wettervorhersage nach 3/5 Stunden in der neuen Höhe zurück.

Achtung: Nach dem Tauchen kann die im Sensorbereich vorhandene Feuchtigkeit eine korrekte Wettervorhersage und Höhenmessung beeinträchtigen.

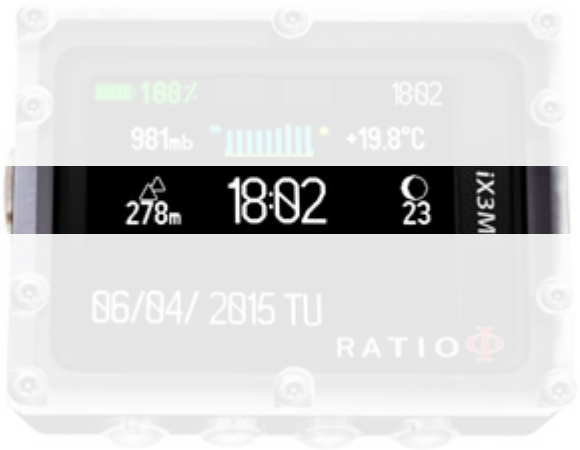
Temperatur (rechts): Die vom iX3M gemessene Temperatur ist die Temperatur des Gehäuses des Geräts. Wenn es am Handgelenk getragen wird, misst es eine höhere Temperatur als die externe Temperatur.

Um die Temperatur außerhalb des Wassers zu messen, entfernen Sie den Computer von Ihrem Handgelenk und warten Sie mindestens 20 Minuten. Beim Tauchen kann es bis zu 5 Minuten dauern, um die richtige Temperatur zu ermitteln.

Dritte Zeile:

- Barometrischer Höhenmesser (links)

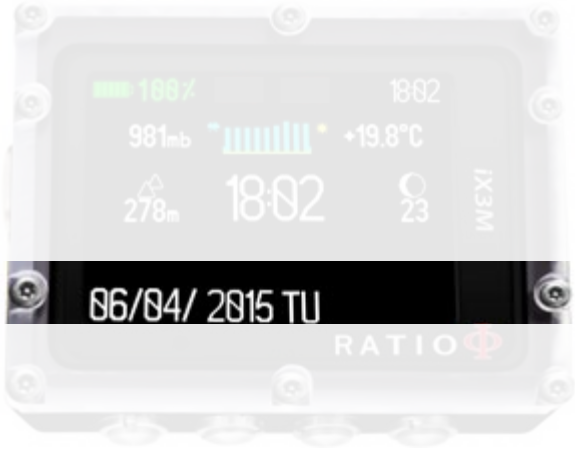
Die Höhe über dem Meeresspiegel wird auf Grundlage des Luftdruckes berechnet.
Achtung: Die Höhenerkennung kann durch Feuchtigkeit am Sensor beeinträchtigt werden. Je nach Stärke der Beeinflussung sind Abweichungen bis zu +/-80m möglich.



Für genauere Höhenangaben nutzen Sie die RATIO iX3M GPS-Anwendung

- Hauptzeit (mitte): Angezeigt im üblichen 24 Stunden Format hh:mm

- Mondphase (rechts): In Zahlen ausgedrückt, werden die Tage seit letztem Neumond angezeigt. Das Symbol zeigt die aktuelle Mondphase
Die Mondphasen sind überall auf der Welt identisch.

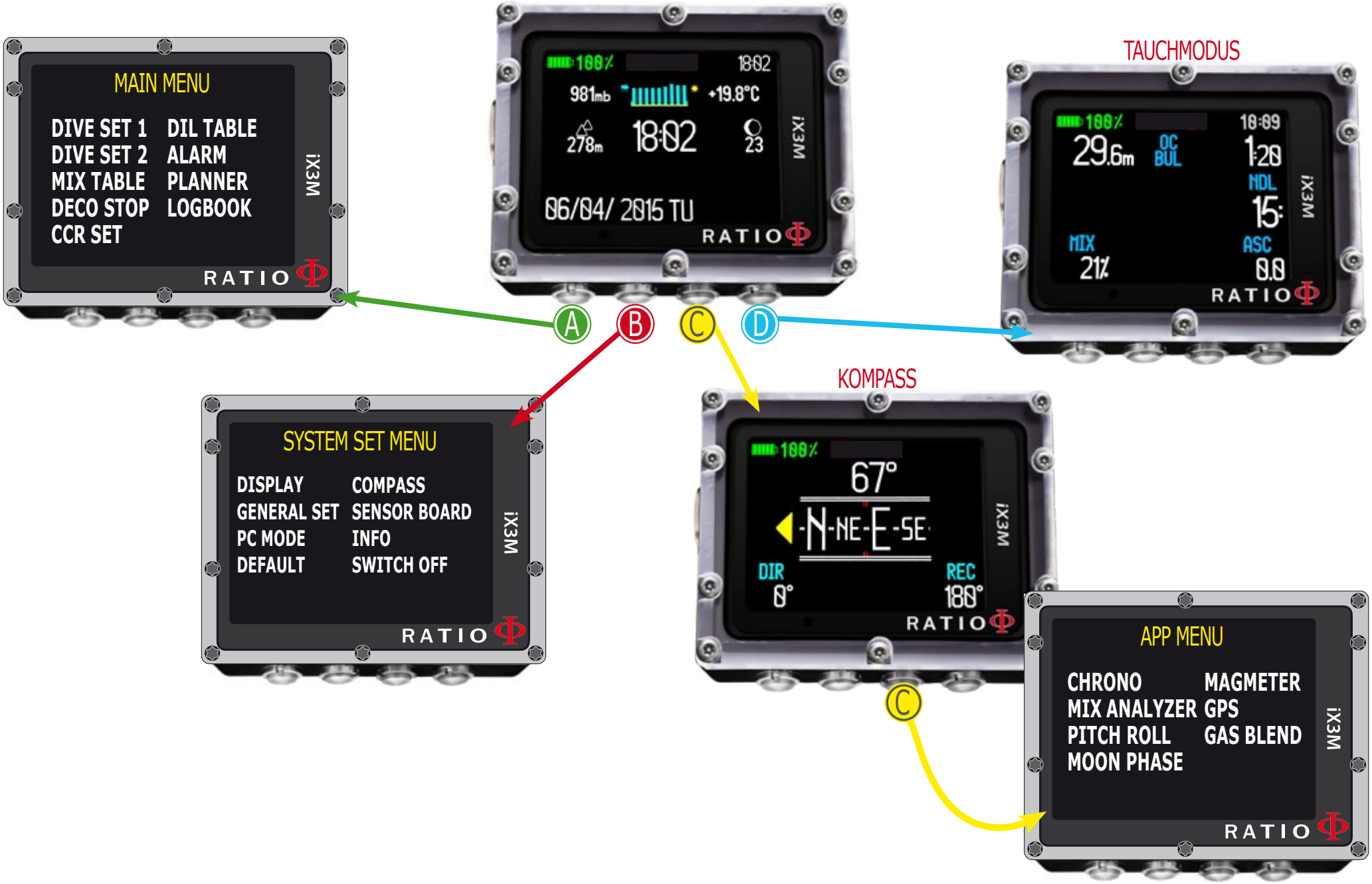


Vierte Zeile:

- Datum (links): angezeigt als Tag/Monat/Jahr

- Flugverbot, Oberflächenpause (rechts): Diese Daten sind nur zu sehen, wenn Sie innerhalb der letzten 48 Stunden einen Tauchgang absolviert haben.

Das Menü von dem iX3M

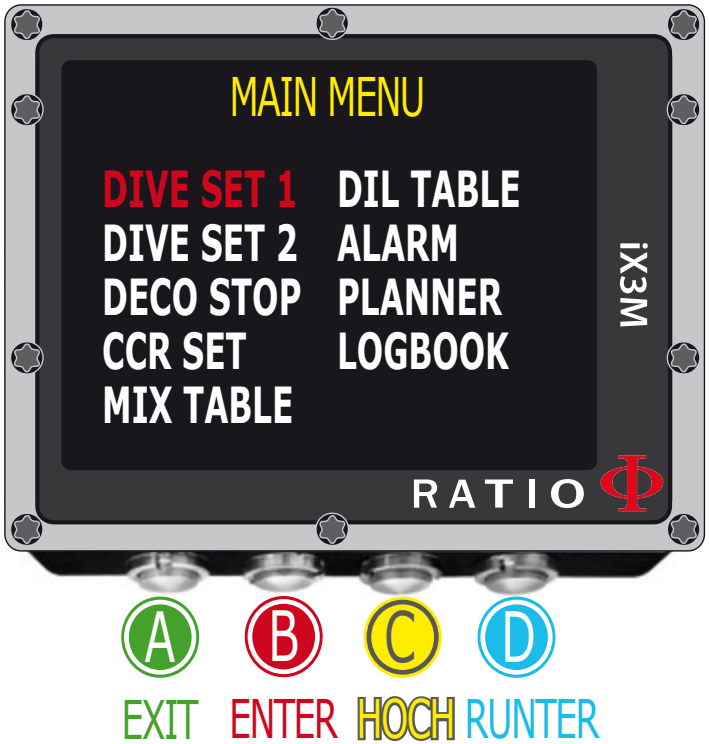


MAIN MENU (Hauptmenü)

Drücken Sie, bei angezeigtem Startbildschirm, die Taste A um ins Hauptmenü zu gelangen.

Nutzen Sie die Knöpfe A-B-C-D wie beschrieben um durch das Menü zu navigieren.

Der aktuelle Menüpunkt erscheint in der Farbe rot.
(je nach Modell Ihres iX3M können die Anzeigen abweichen).



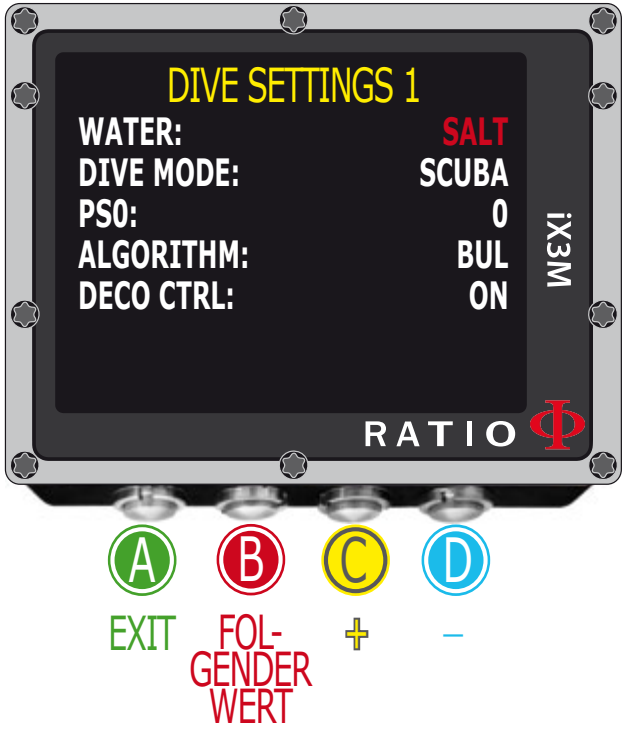
Wussten Sie schon?:
Sie können die Menü-Farben des iX3M beliebig nach Ihren persönlichen Vorlieben anpassen.

DIVE SET 1 (Tauch Einstellungen 1)

WATER: (SALT/FRESH): Wählen Sie die Art des Wassers (SALT= salz, FRESH= süß)

Achtung:
Unterwassercomputer messen den Druck und wandeln ihn unter Verwendung der Wasserdichte als Konstante in die Tiefe um. Wenn Sie einen falschen WATER-Wert einstellen, wirkt sich dies auf die korrekte Tiefenerkennung aus. Wenn Sie die Einstellung WATER= SALT im Süßwasser verwenden, erkennt der iX3M eine Tiefe, die unter der tatsächlichen Tiefe liegt. Mit der Einstellung WATER = FRESH in Salzwasser erkennt der iX3M eine größere Tiefe als die tatsächliche Tiefe.

DIVE MODE: Stellen Sie den bevorzugten Tauchgangstyp ein.
Wenn Sie das Wasser mit dem iX3M aus oder auf dem Hauptbildschirm eingeben:



SCUBA: Der iX3M beginnt mit einem Gerätetauchen
GAUGE: Der iX3M startet einen Tiefenmessmodus.
FREE: Der iX3M startet einen Tauchgang im Apnoe-Modus.

Achtung: Aus Sicherheitsgründen ist es nicht möglich, den FREE-Modus als Hauptmodus einzustellen, wenn seit dem letzten SCUBA- oder GAUGE-Tauchgang mindestens 12 Stunden vergangen sind. Der iX3M setzt den SCUBA-Modus automatisch zurück, wenn Sie versuchen, die Ausgabe mit dem FREE eingestellten Hauptmodus zu erzwingen.

Wussten Sie schon:
Wenn Sie einen anderen Modus verwenden möchten, ohne den Parameter MODE zu ändern, können Sie den gewünschten Modus aufrufen, indem Sie die Taste D auf dem Bildschirm drücken und einen Tauchgang über 2 m Tiefe machen. Auf diese Weise aktiviert der iX3M den ausgewählten Modus, ohne den MODE-Wert für diesen einzelnen Tauchgang zu ändern.

PS0, GFL/GFH oder R0: Siehe folgende Seiten

DECO CTRL: (ON/OFF): Wenn (ON) aktiviert wird, erlaubt der iX3M nicht, dass ein neuer Tauchgang innerhalb von 12 Stunden nach einem Tauchgang durchgeführt wird, bei dem schwere Deko Verstöße aufgetreten sind. Das Deaktivieren (OFF) der DECO CTRL wird nicht empfohlen und wird dauerhaft im iX3M Logbook aufgezeichnet.

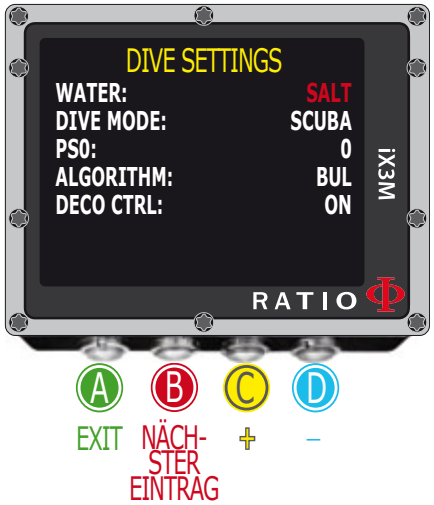
ACHTUNG: Der Sicherheitsstopp wird als NICHT-verpflichtender Stopp bei Sicherheitstauchgängen betrachtet. Das Auslassen des Sicherheitsstopps bedeutet keine Dekompressionsstrafen für nachfolgende Tauchgänge und gilt nicht als "Deko-Verstoß".
Deaktivieren Sie daher NICHT DECO CTRL, wenn Sie den Sicherheitsstopp nicht ausführen möchten.

Für iX3M Easy und iX3M Deep

DIVE SET 1 für iX3M Easy und iX3M Deep

Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite.

Algorithmus: Entscheiden Sie sich für einen Algorithmus



BUL: Bühlmann ZHL-16 B (für iX3M Easy und iX3M Deep)
VPM: VPM-B (nur iX3M Deep)

Achtung: Wenn Sie einen iX3M Tech+ oder einen iX3M Reb besitzen (nächste Seite).

PS: Der Konservatismus des iX3M Deep kann auf voreingestellte Werte von 0 bis 5 geändert werden. Die Pegel entsprechen den folgenden Werten:

Bühlmann ZHL-16 B(Gradienten)

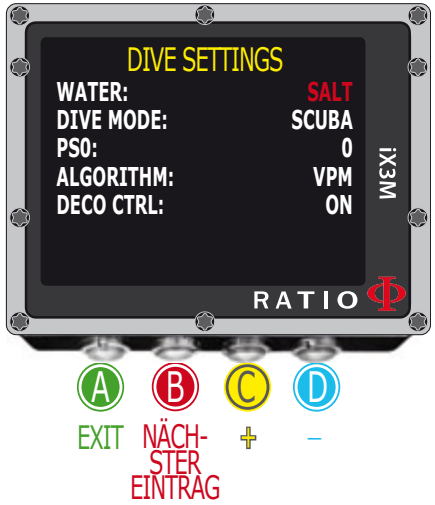
GFL/GFH

0 = 93/93 Standardkonservativismus
1 = 90/90
2 = 80/80
3 = 75/75 maximaler linearer Konservatismus
4 = 50/85
5 = 45/80

VPM-B(kritischer Blasenradius)

R0

0 = 0.5 Standardkonservativismus
1 = 0.55
2 = 0.6
3 = 0.7
4 = 0.8
5 = 0.9 Maximaler linearer Konservatismus



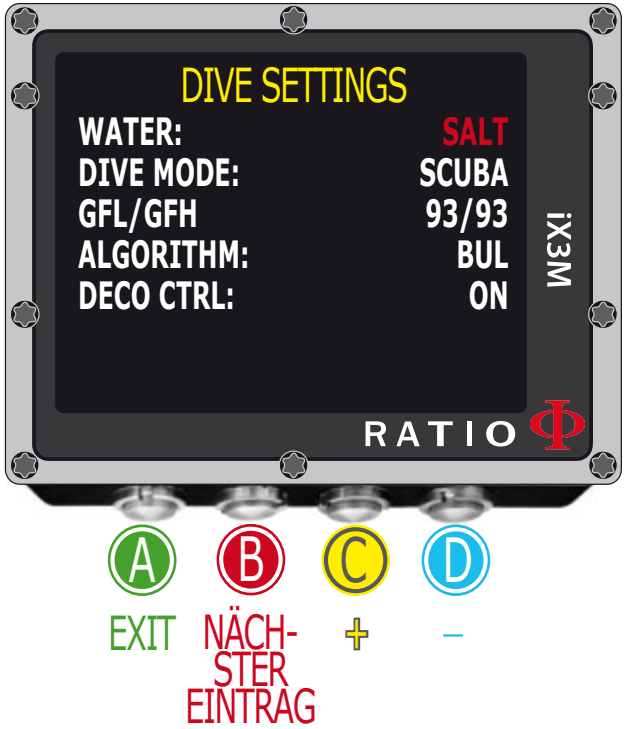
Wussten Sie schon:

Ein höherer Konservatismus führt dazu, dass der Computer seine Berechnungen konservativer durchführt. Generell ist es ratsam, den Konservatismus zu erhöhen, wenn Sie sich nach dem letzten Tauchgang übermäßig erschöpft fühlen. Ein hyperbarischer Arzt kann Sie beraten, wie Sie Konservatismus basierend auf Ihrem klinischen Status einstellen können.

Für iX3M Tech+ iX3M Reb

DIVE SET 1 für iX3M Tech+ und iX3M Reb

Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite



Algorithmus: Wählen Sie den Dekompressionsalgorithmus, den Sie für Ihren Tauchgang verwenden möchten.

BUL: Bühlmann ZHL-16 B

VPM: VPM-B (Gehe zur nächsten Seite)

Falls Sie sich für Bühlmann entschieden haben: GFL/GFH: Stellen Sie den Gradientenfaktor Low (GFL) und den Gradientenfaktor High (GFH) ein.

Achtung: GFL kann niemals höher sein als GFH.

Es ist möglich, die GFH von 20% auf 100% einzustellen (20% <GFH <100%)

Es ist möglich, GFL von 20% auf GFH zu setzen (20% <GFL <GFH)

Wussten Sie schon: Sie können die Taste C oder D gedrückt halten, um die iX3M-Werte schneller zu ändern

ACHTUNG: Um die Gradientenfaktorwerte zu ändern, ist eine entsprechende theoretische Basis erforderlich.

ÄNDERN SIE DEN GRADIENTFAKTOR NICHT, WENN SIE KEIN AUSBILDUNGSPROGRAMM HABEN.

Der iX3M ist nicht verantwortlich für Schäden an Personen oder Sachen, die auf eine falsche Einstellung dieser Parameter zurückzuführen sind.

Wussten Sie schon:

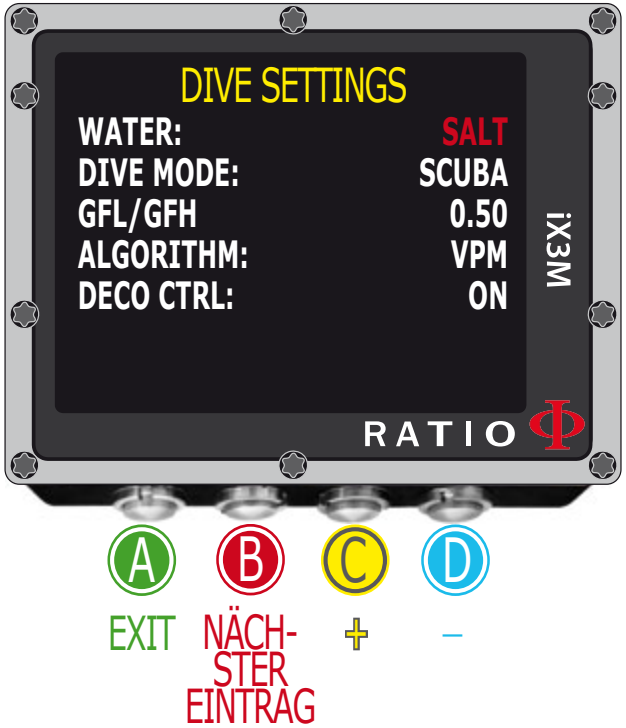
Wenn Sie Zweifel an der Einrichtung Ihres iX3M haben, können Sie die Werkseinstellungen im DEFAULT-Menü zurücksetzen

Wussten Sie schon:

Im Allgemeinen erhöht die Verringerung der GFH den Konservatismus des Computers, wobei die GFL eine Verschiebung in Richtung einer größeren Tiefe als die des ersten obligatorischen Dekompressionsstopps bewirkt.

Wussten Sie schon:

Wenn sich der iX3M im Tauchbetrieb befindet, können die GFL / GFH-Werte geändert werden, um Notfälle zu bewältigen.



Wenn Algorithmus VPM ist:

R0: Legen Sie den Wert des kritischen Blasenradius fest.
Es ist möglich, R0 von 0,4 bis 1,0 zu setzen

Wussten Sie schon: Sie können die Taste C oder D gedrückt halten, um die iX3M-Werte schneller zu ändern

ACHTUNG: Um die Werte für den Blasenradius zu ändern, ist eine entsprechende theoretische Basis erforderlich.

ÄNDERN SIE DEN BLASENRADIUS NICHT, WENN SIE KEINE AUSREICHENDE SCHULUNG HABEN.

Der iX3M ist nicht verantwortlich für Schäden an Personen oder Sachen, die auf eine falsche Einstellung dieser Parameter zurückzuführen sind.

Wussten Sie schon:
Wenn Sie Zweifel an der Einrichtung Ihres iX3M haben, können Sie die Werkseinstellungen im DEFAULT-Menü zurücksetzen

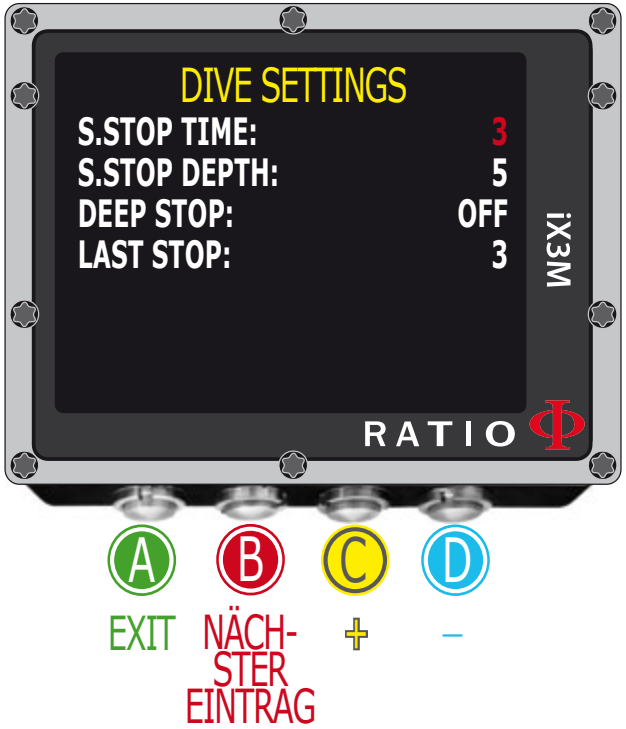
Wussten Sie schon:
Im Allgemeinen führt ein Anstieg von R0 zu einer Zunahme des Computerkonservatismus.

Wussten Sie schon:
Da der iX3M ständig in Betrieb ist, kann der R0-Wert geändert werden, um Notfälle zu bewältigen.

DIVE SET 2

S. STOP TIME: Stellen Sie die Zeit in Minuten für den Safety-Stopp ein.
Sie können die Zeit zwischen 0 und 9 Minuten einstellen (bei 0 wird der Stopp weggelassen)

Wussten Sie schon:
Nicht alle Ausbildungen empfehlen dieselbe Zeit für den Safety-Stop. Fragen Sie Ihren Tauchlehrer welchen Wert Sie einstellen müssen.



S. STOP DEPTH: Stellen Sie die Tiefe des Safety-Stopps ein.
Sie können die Tiefe des Safety-Stopps zwischen 3 und 9 Metern einstellen.

Der Safety-Stopp wird im Zähler unterhalb der eingestellten Tiefe durchgeführt.
(z.B. wenn S.STOP DEPTH = 5 wird der Stopp aus 5,9 Metern ausgeführt)

Der Safety-Stopp wird nur für Tauchgänge empfohlen, die tiefer als 9 Meter sind.
Der Timer wird zurückgesetzt, wenn die Tiefe von 9 Metern erneut überschritten wird.

Wussten Sie schon:
Wenn ein Dekompressionsstopp zwischen 10 und 1 Meter in die Tauchgänge mit Deko eingefügt wird, wird der Safety-Stopp automatisch ausgelassen.

DEEP STOP: Wählen Sie, ob Deep Stop und welcher Algorithmus zur Berechnung von DEEP STOPs verwendet werden soll:

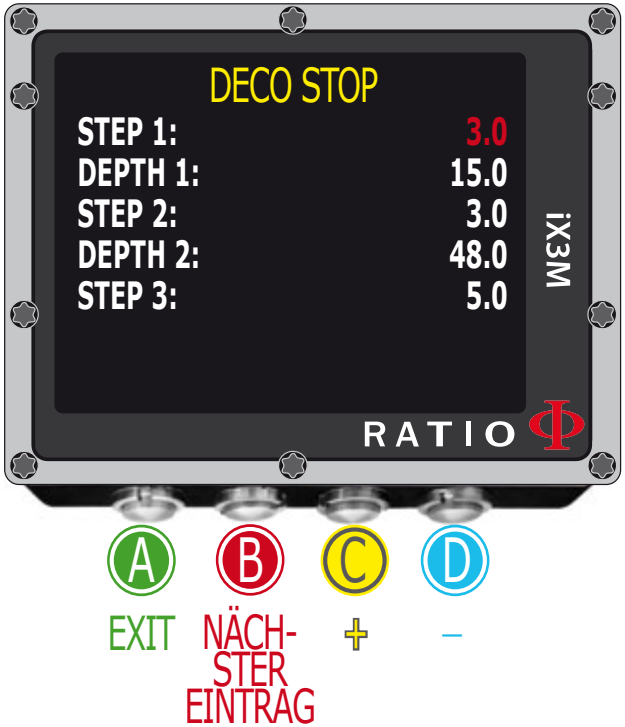
OFF: Deep Stop deaktiviert
STD: Standard Methode (2,5 Minuten auf halber Tiefe)
PYLE: Pyle-Methode (fragen Sie Ihren technischen Ausbilder für die Pyle-Methode)

LAST STOP: (1-10): Die Tiefe, bis zu der die Deko für die letzte Haltestelle vorgeschlagen werden soll. (Nur wenn der Tauchgang obligatorische Stopps erfordert)

Für iX3M Tech+ iX3M Reb

Deco Stop für iX3M Tech+ und iX3M Reb

Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite.
Das gesamte Tauchprofil ist in 3 Zonen unterteilt



Erste Zone:	Von der Oberfläche bis "DEPTH1"
Zweite Zone:	Von DEPTH1 bis DEPTH 2.
Dritte Zone:	Von DEPTH2 bis zur Maximaltiefe

Für jede Tiefenzone ist es möglich, mit den Parametern STEP1, STEP2, STEP3 festzulegen, welche Schritt-Dekodierung für die Berechnung der verschiedenen Anschläge in dieser Zone verwendet werden soll.

Beispiel:
<-- Siehe die Einstellungen in der Abbildung
Bei diesen Einstellungen für Tiefen von mehr als 48 m sind die Anschläge 5 m voneinander entfernt; Die Haltestellen zwischen 48 m und 15 m sind 3 m voneinander entfernt und halten von 15 m bis 3 m an.

Wusstest du schon: Um die letzte Stufe auf eine vorbestimmte Höhe (z. B. 6 m) zu zwingen, stellen Sie STEP1 = 6m und DEPTH1 = 6m ein
Wusstest du schon: Sie können die Taste C oder D gedrückt halten, um die iX3M-Werte schneller zu ändern
Die STEP-Parameter können in Schritten von 1,0 m geändert werden.
Die DEPTH-Parameter können mit einem Schritt von 1,0 m geändert werden.

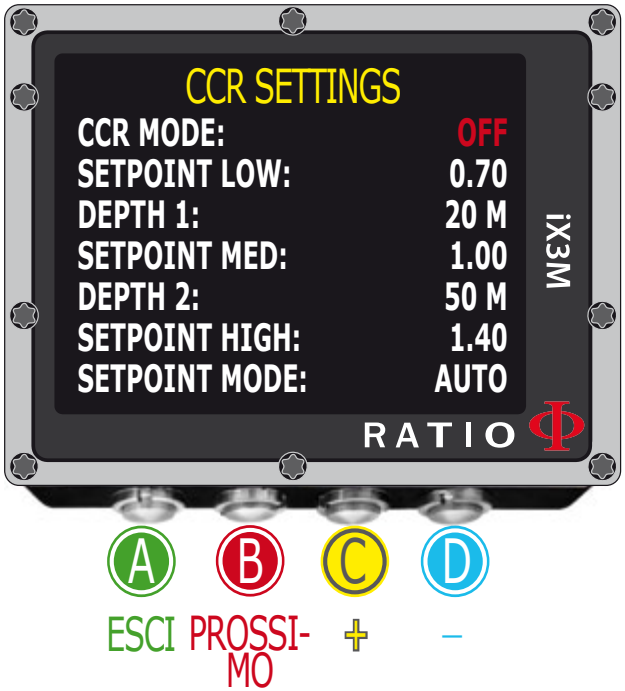
WARNUNG: Ändern Sie die DECO STOP-Einstellung nicht, wenn Sie nicht sicher sind, was Sie tun, und wenn Sie eine entsprechende Schulung erhalten haben. Richtige Schulung erhalten haben! Beachten Sie, dass der STEP1-Wert die Einstellung "LAST STOP" beeinflusst (siehe vorherige Seite).

Wusstest du schon:
Wenn Sie Zweifel an der Einrichtung Ihres iX3M haben, können Sie die Werkseinstellungen im DEFAULT-Menü zurücksetzen

Für iX3M Tech+ iX3M Reb

CCR Settings für iX3M Tech+ und iX3M Reb

Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite.



CCR MODE: ON= CCR aktiviert den scuba mode. OFF= deaktiviert.

SETPOINT LOW: Range 0.40 a 1.60 (Step 0.05). Es ist der Anfangssollwert.

DEPTH 1: Die Tiefe bis zu der sich der iX3M von SETPOINT LOW auf SETPOINT MID wechselt (und umgekehrt im Aufstieg)

SETPOINT MED: Range 0.40 a 1.60 (Step 0.05)

DEPTH 2: Die Tiefe bis zu der der iX3M von SETPOINT MID auf SETPOINT HOCH wechselt (und umgekehrt im Aufstieg)

SETPOINT HIGH: Range 0.40 a 1.60 (Step 0.05)

SETPOINT MODE: AUTO Während des Tauchgangs stellt der iX3M automatisch den SETPOINT-Wert ein.
Abwärts: Wenn die DEPTH1 erreicht wird, wechselt der iX3M vom Wert LOW auf MID. Wenn DEPTH2 erreicht wird, wechselt der iX3M vom Wert MID auf HIGH.
Aufwärts: Wenn die DEPTH2 erreicht ist, wechselt der iX3M vom Wert HIGH auf MID, wenn DEPTH1 erreicht ist, wechselt der iX3M vom Wert MID auf LOW.

SETPOINT MODE: MAN Während des Tauchgangs ist das SETPOINT-Feld manuell

Während des Tauchgangs kann von AUTO auf MAN umgeschaltet werden, ein Wechsel von MAN auf AUTO ist nicht möglich. (siehe "So ändern Sie manuell die Werte beim Tauchen" in diesem Handbuch)

Achtung: Aktivieren Sie den Modus Rebreather (CCR) nur für Tauchgänge mit Kreislaufgerät . Der CCR -Modus ist nicht geeignet für Tauchgänge mit offenem Kreislauf !

Achtung: Das Tauchen mit einem Rebreather erfordert eine spezielle Ausbildung. Fehlende Kenntnisse können schwere Verletzungen und den Tod zur Folge haben.

Wenden Sie sich an Ihren Rebreather-Lehrer, um Anweisungen zum Festlegen der SET-POINT zu erhalten.

MIX (Mischungen)

Abhängig vom Modell Ihres iX3M stehen Ihnen verschiedene Mischungen zur Verfügung:

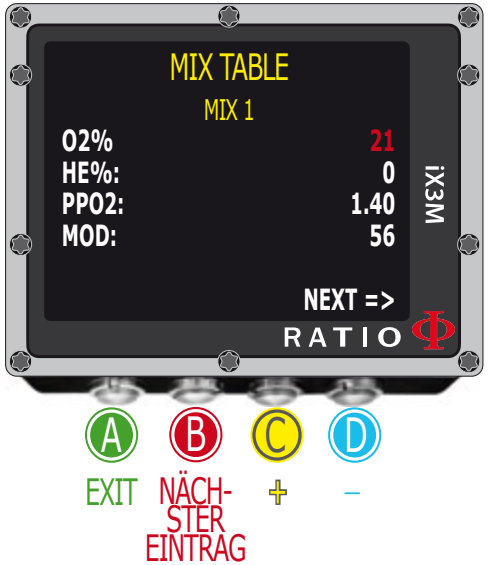
iX3M Easy: bis zu 2 Mix mit % Sauerstoff von 21% bis 99%

iX3M Deep: bis zu 3 Mix davon

Mix 1: %O_2 von 18% bis 99% %He von 0% bis 40%

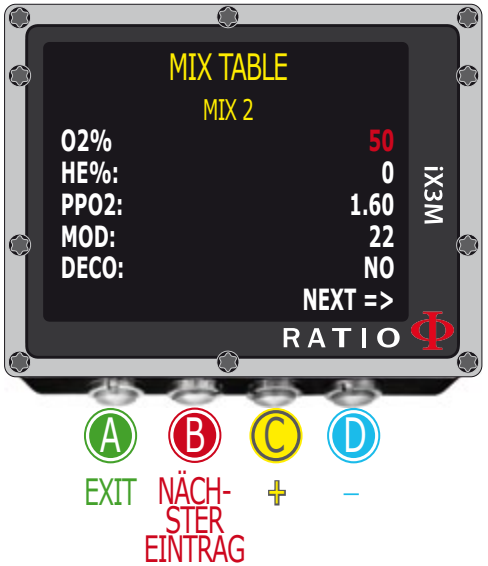
Mix 2-3: %O_2 von 18% bis 99%

iX3M Tech+ e iX3M Reb: bis zu 10 Mix mit %O_2 von 05% bis 99% %He von 0% bis 95%



ACHTUNG: Um diese Einstellungen zu ändern, ist ein spezielles Training für die Verwendung von angereicherten Atemgasgemische erforderlich. Wenn Sie dieses Training nicht erhalten haben, ändern Sie nicht die eingestellten Atemgasgemische und tauchen Sie nicht mit Nitrox oder Trimix!

Tauchen Sie nicht mit Atemgasmischungen, die nicht in Ihrem Tauchcomputer eingestellt sind. Die Verwendung anderer als der eingestellten Mischungen erlaubt keine korrekte Dekompressionsberechnung!



O2%: (Sauerstoff) Der Prozentsatz an Sauerstoff, der im Gas vorhanden ist.

HE%: (Helium) Der prozentuale Anteil von Helium im Gas.

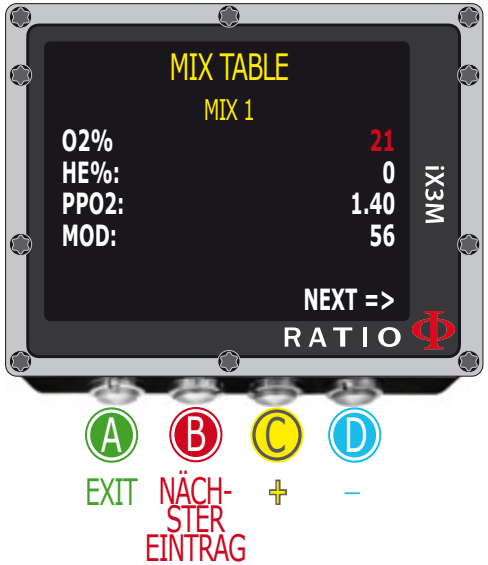
PPO2: (Partieller Sauerstoffdruck): Gibt den maximalen PPO2 an, mit dem das Gemisch verwendet werden soll.

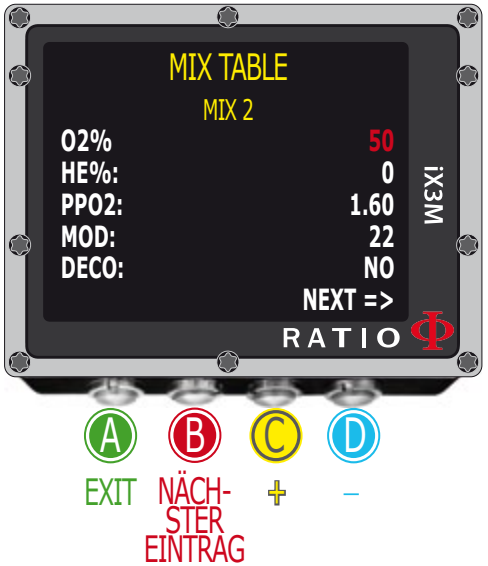
MOD: Maximale Nutzungstiefe für die aktuell erstellte Mischung. Das MOD wird automatisch neu berechnet, wenn der MIX- oder PPO2-Wert geändert wird. Das MOD kann nicht manuell geändert werden.

Während des Tauchgangs wird ein akustischer Alarm ausgelöst, wenn das MOD-Kontingent überschritten wird.

DECO: Gibt an, ob die Mischung während des Tauchgangs verwendet werden soll oder nicht. Wenn auf YES gesetzt, berücksichtigt das Gerät in der Dekompressionsberechnung die Änderung der Mischung auf die vom MOD angezeigte Tiefe. Bei NEIN ist der Mix deaktiviert.

Wussten Sie schon: Mit dem iX3M können Sie einen MIX sogar während des Tauchgangs aktivieren / deaktivieren. Dies ist besonders nützlich, im Falle des Verlustes eines Dekompressionsgas oder wenn Sie vergessen haben es vor dem Tauchen zu deaktivieren.





Multi-Split-Tauchen

ACHTUNG: MIX1 ist immer der Startpunkt.

Der iX3M schlägt automatisch den Gaswechsel vor, sobald das optimale Gasgemisch für die aktuelle Tiefe verwendet werden kann, unabhängig von der Anzahl des Gemisches selbst (Mix 2, Mix 3 usw.) (Siehe den Abschnitt zum Gaswechsel bei Tauchen in diesem Handbuch)

Der iX3M schlägt immer das beste Gasgemisch vor, sowohl in der Abstiegs- als auch in der Aufstiegsphase. Wenn Sie während des Abstiegs nicht das vorgeschlagenen Gasgemisch verwenden möchten, ignorieren Sie den Gaswechselvorschlag. Der iX3M passt automatisch seine Dekompressionsberechnungen an.

ACHTUNG: Der iX3M berechnet das TTS unter Berücksichtigung aller Gase, die Sie als aktiv eingestellt haben (DECO = YES), überprüfen Sie die MIX TABELLE vor jedem Tauchgang!

Für iX3M Tech+ iX3M Reb

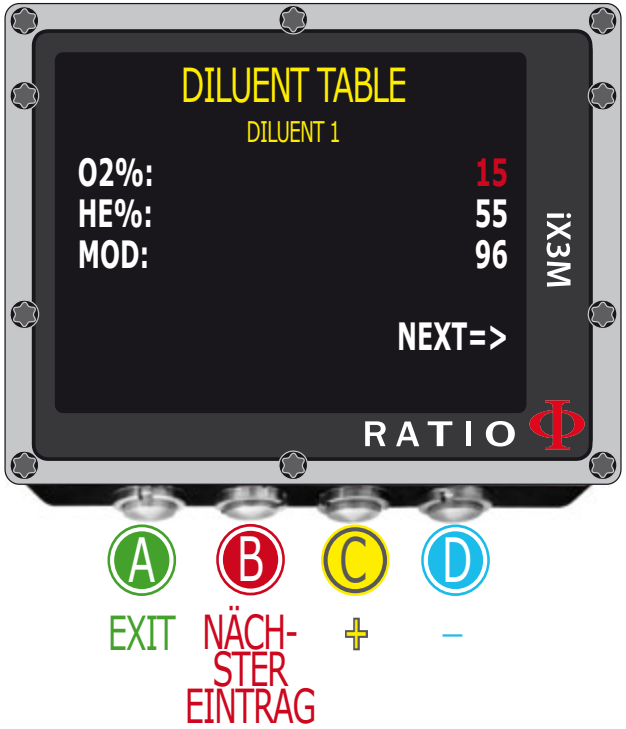
Diluent Table für iX3M Tech+ und iX3M Reb

Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite.

ACHTUNG: Diluent-Gase sind nur im CCR-Modus aktiv.

ACHTUNG: Diluent 1 ist immer als "Startgas" gesetzt.

Sie können bis zu 3 Diluents einstellen.
Verwenden Sie den NEXT=>Befehl, um zum nächsten Diluent zu gelangen



O2%: Sauerstoffgehalt in der Mischung.
Min. 7% Max. 100%

HE%: Heliumgehalt in der Mischung.
Min. 0% Max. 95%

MOD: Maximale Nutzungstiefe für die aktuell erstellte Mischung. Das MOD wird jedes Mal automatisch neu berechnet, wenn der Wert O2% oder HE% verändert wird

Achtung: Aktiviere den Rebreather-Modus (CCR) nur für Tauchgänge mit Rebreather. Der CCR-Modus ist nicht für das Open-Circuit-Tauchen geeignet!
Achtung: Das Tauchen mit dem Rebreather erfordert ein spezielles Training. Das Tauchen mit dem Rebreather ohne Training oder ohne entsprechende Vorsicht kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.
Wenden Sie sich an Ihren Rebreather-Lehrer, um Anweisungen zum Einrichten der richtigen Verdünnungsmittel zu erhalten.

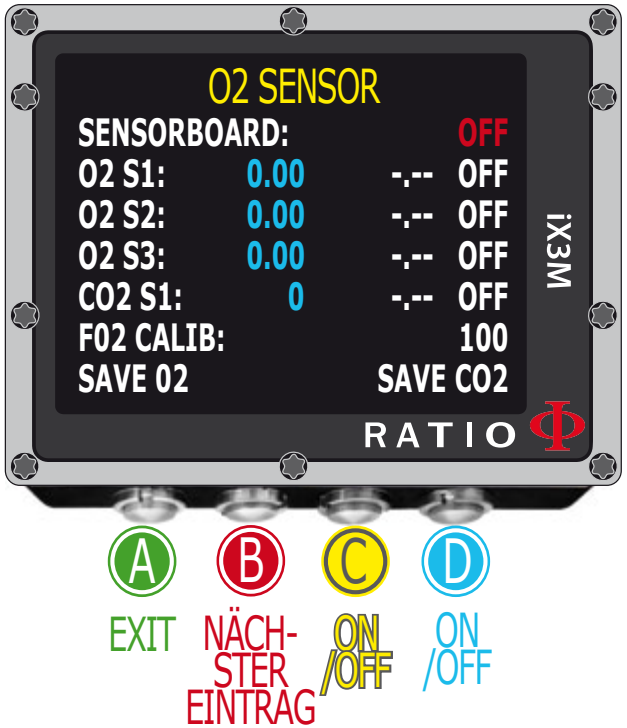
Wussten Sie schon: Sie können die Taste C oder D gedrückt halten, um die iX3M-Werte schneller zu ändern

nur für iX3M Reb

SENSE BOARD (Sensor Board)

Der iX3M Reb kann an das Sendor Board (separat erhältlich) angeschlossen werden, um bis zu 3 Sauerstoffsensoren zu überwachen
Das Handbuch für das Sensor Board und ihre Verwendung (Anschluss, Kalibrierung, Verwendung usw.) finden Sie unter:

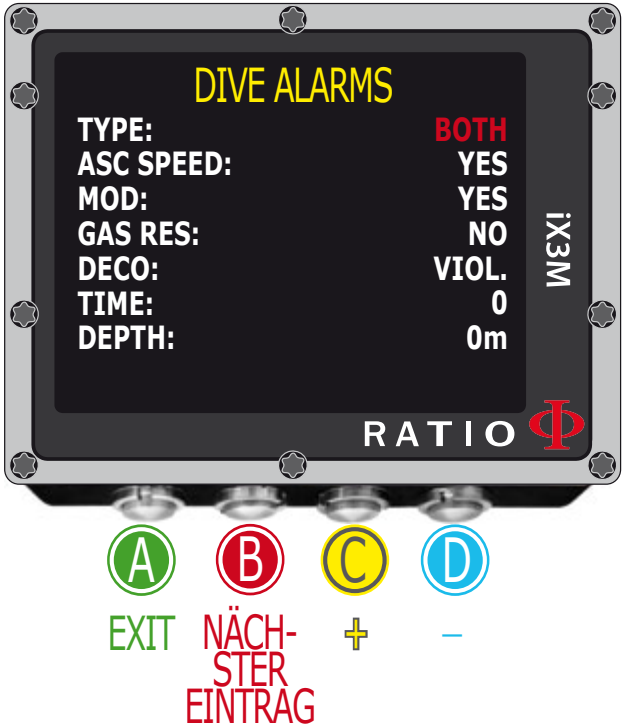
http://www.ratio-computers.com/it/support/
(im manuellen Abschnitt)



ALARM (Dive Alarms)

Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite.
Der iX3M ist mit einem optischen, farbigen, akustischen und Vibrationsalarm ausgestattet. Der visuelle Alarm ist immer aktiv, wenn der Alarm aktiviert ist.

Wussten Sie schon: Der RATIO iX3M ist der erste Tauchcomputer mit Vibrationsalarm



TYPE: Auswälen die Art des Alarm zu verwendung

SOUND: Verwendungen der akustischer Alarm nur ("beep")
VIBE: Verwendungen der Vibrationsalarm nur. ("buzz")
BOTH: Verwendungen beim den akustischen und Vibrationsalarm.
NONE: Verwndungen kein Alarm (nicht ratsam)

Wussten Sie schon: Das Gehör vieler Menschen ist empfindlicher gegenüber tiefen Frequenzen als gegenüber hohen Frequenzen. Manchmal ist es möglich, dass sowohl beim Vibrationsalarm als auch beim akustischen Alarm der vom Vibrationsalarm ausgegebene Ton (buzz, tiefen Frequenz) den vom akustischen Alarm ausgehenden Ton (hohe Frequenz) überdeckt.

ASC Speed: Zum aktivieren / deaktivieren des Aufstiegsalarms

MOD: Zum aktivieren / deaktivieren des MOD-Alarms

GAS RES Aktiviert ein akustischer Alarm wenn der Druck den Zyndlers unter den eigestellten Res-Wert fällt im Transmitter Menu.
(Achtung: der Alarm kann während des Tauchens nicht deaktiviert werden)

DECO: Aktiviert und deaktiviert Dekompressionalarm

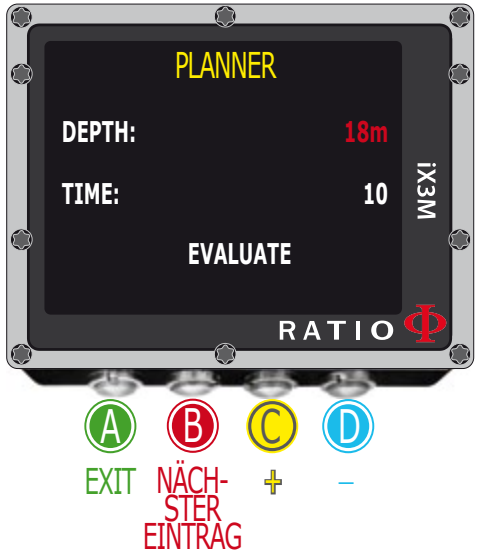
ENT.= Aktiviert ein akustischer Alarm, eine Minute zuerst die NDL Zeitende (für eine Minute).
VIOL= Aktiviert ein akustischer Alarm bei Verletzung eines obligatorischen Dekostops (DEEP STOP und SAFETY STOP nicht als obligatorische Stopps betrachtet).
BOTH = Aktiviert ein akustischer Alarm beider für ENT. und VIOL
OFF = Kein Deko Alarm aktiviert (nicht ratsam)

TIME: Zum aktivieren / deaktivieren eines Alarms für eine maximale Tauchzeit (max. 360 minutes). Bei Eingabe des Wertes "0" ist der Alarm deaktiviert.

DEPTH: gibt die Tiefe in Metern an (max. 300 m), beim Überschreiten wird der akustische oder Vibrationsalarm aus gelöst. (Warnung für diese Art von Alarm ist der visueller Alarm nicht aktiviertbar). Bei Eingabe des Wertes '00 ist der Alarm deaktiviert.

Kurvenplaner

Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite.



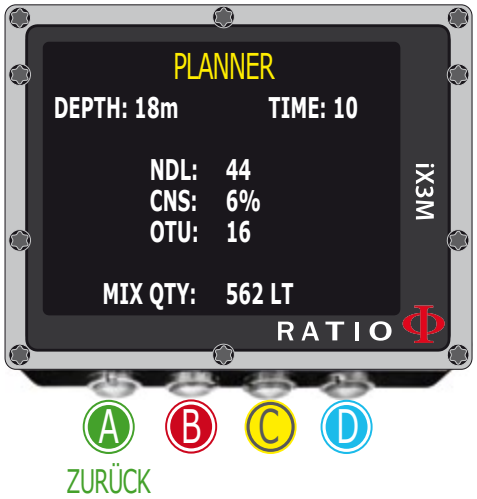
Der RATIO iX3M hat einen kompletten Tauchplaner für Rechteckprofile integriert. Sowohl für BUL als auch für VPM.

Achtung: Um die Tauchparameter zu ändern, stellen Sie den iX3M wie gewünscht im DIVE SET-Menü und im MIX-Menü ein

DEPTH:	Einstellen der Maximaltiefe
TIME:	Einstellen der Grundzeit

Wussten Sie schon: Sie können die Taste C oder D gedrückt halten, um die iX3M-Werte schneller zu ändern

Evaluate: Simulation startet (warten Sie bis das Wort "processing" verschwindet)



Wenn der Tauchgang in einer Sicherheitskurve ist:

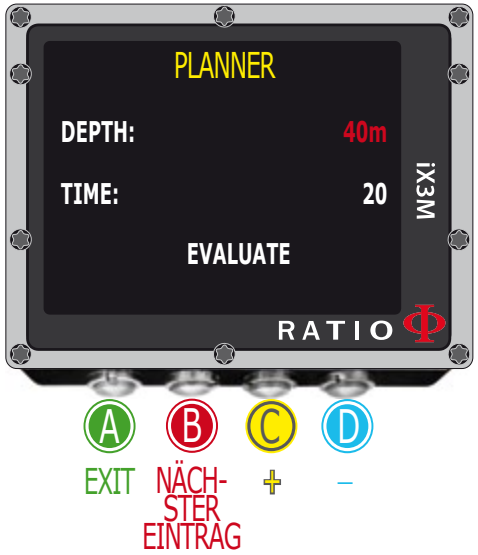
NDL:	Verbleibende Nullzeit (nach der eingestellten Zeit).
CNS:	prozentualer CNS Wert.
OTU:	prozentualer OTU Wert.
MIX QTY:	Richtwert für den Gasverbrauch

ACHTUNG: Die verbrauchte Gasmenge ist rein indikativ und bezieht sich auf einen Standardverbrauch. Berücksichtigen Sie die Informationen, die sie von Ihrer Tauchausbildungsagentur erhalten haben, über die benötigte Atemgasmenge.

Decompression Planner (deco planner)

Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite.
Der RATIO iX3M hat einen kompletten Tauchplaner für Rechteckprofile integriert.
Sowohl für BUL als auch für VPM.

Achtung: Um die Tauchgangsparameter einzustellen, müssen Sie in das DIVE SET und Mix Menü

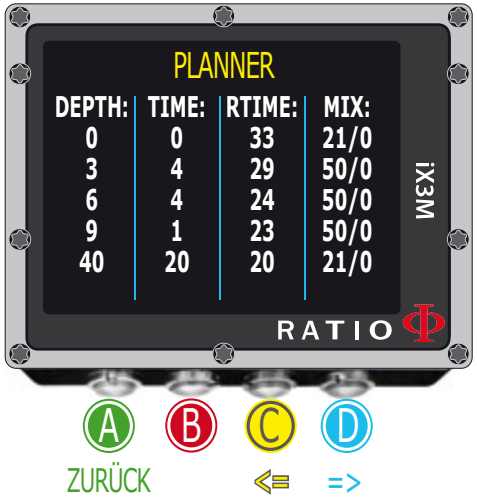


Für DEPTH, Time und Evaluate siehe "Nullzeitkurvenplaner" (vorherige Seite)
Wussten Sie schon: Sie können die Taste C oder D gedrückt halten, um die iX3M-Werte schneller zu ändern

Wenn der Tauchgang außerhalb der Sicherheitskurve ist:

DEPTH:	Tiefe für den Deko-Stopp
TIME:	Länge des Deko-Stopps(in Minuten)
RTIME:	Bisher vergangene Tauchzeit (fortlaufend)
MIX:	Gemisch das für die Deko-Berechnung verwendet wird (einstellbar über das MIX-Menü)

Drücken Sie D um zum CNS- und OTU-Menü zu gelangen.



Achtung: Der Planner nutzt 18m/Min als Abstiegsgeschwindigkeit und 9m/Minute als Aufstiegsgeschwindigkeit für seine Berechnungen.

Der iX3M markiert einen Deko-Stopp in Rot, wenn der Pp02 des zu verwendenden Gases höher ist als der MOD dieses Gemisches.

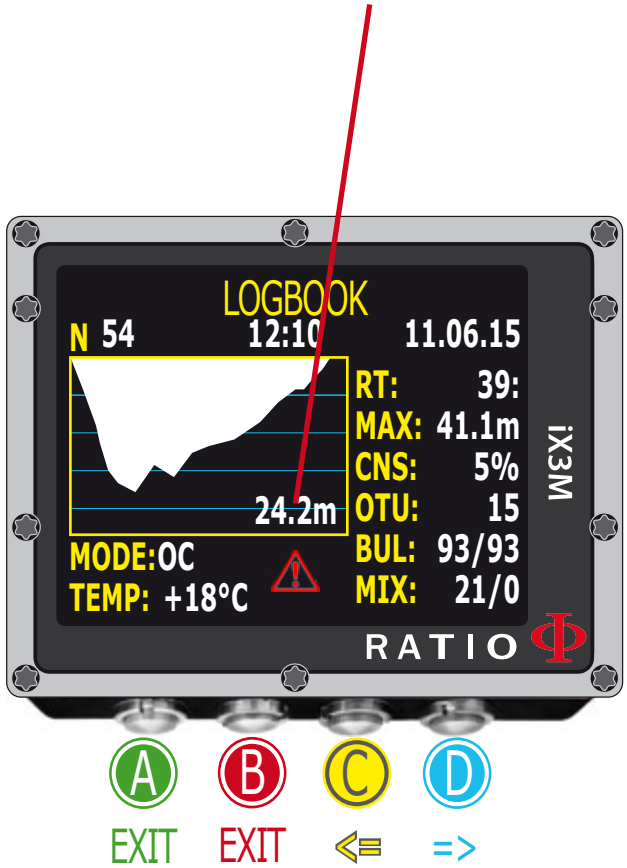
ACHTUNG: Die Planner-Funktion führt nicht die "Bestätigung" des Profils durch, es berücksichtigt keinen möglichen Überschuss an ZNS, Einschränkungen der volumetrischen Verfügbarkeit der Mischungen, eine eventuelle isobare Gegendiffusion aufgrund von Änderung der Mischungen.
Eine entsprechende Schulung ist erforderlich, um einen technischen Tauchgang besser planen zu können. Kontaktieren Sie Ihren Tauchlehrer oder die Tauchschule, wenn Sie Zweifel haben.

Logbook (Logbuch)

Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite.
Der erste angezeigte Tauchgang ist der neueste.

Wussten Sie schon: Das im Logbuch des iX3M angezeigte Tauchgangsdiagramm ist in HD und nutzt die Bildschirmdefinition des iX3M voll aus.

Durchschnittliche Tiefe des Tauchgangs (nur für Tauchgänge mit OS 4.0.38 oder höher)



N: Fortlaufende Tauchgangsnummerierung
RT: Tauchzeit
MAX: Maximaltiefe
CNS: CNS Wert in %
OTU: OTU Wert
BUL(/VPM): Gewählter Algorithmus und Gradientenfaktor
MIX: Hauptgas (BOttom Mix)
MODE: Tauchmodus (OC= Open Circut, CC=Rebreather)
TEMP: Niedrichste ermittelte Temperatur

Special Records: In manchen Fällen zeichnet der iX3M besondere Ereignisse vor dem Tauchgang auf und hinterlegt diese im Logbuch. Diese Ereignisse sind mit Zahlencodes entsprechend der folgenden Legende gekennzeichnet.

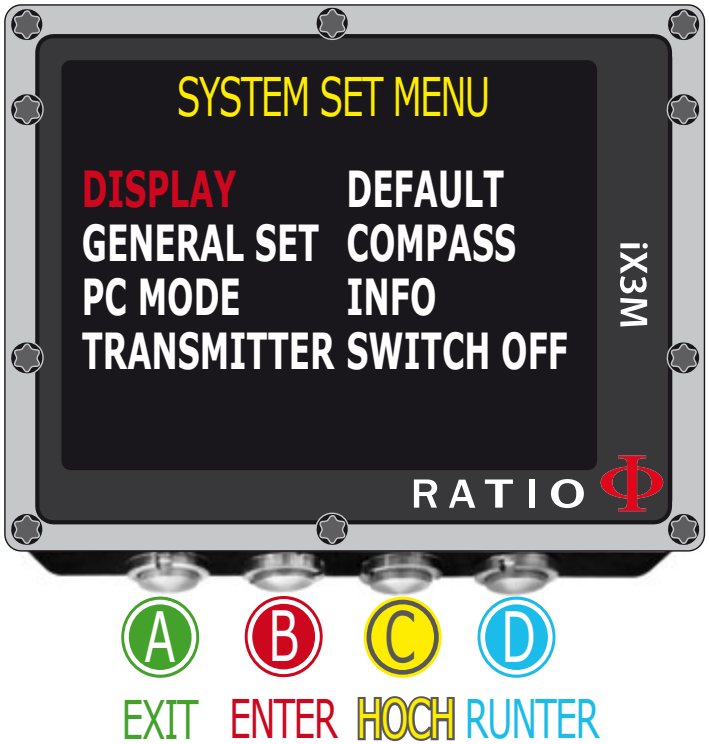
! 1 = Die Gewebesättigung wurde zurück gesetzt.
! 2 = Die Benutzereinstellungen wurden zurückgesetzt
! 3 = Sättigung und Einstellungen wurden zurückgesetzt
! 128 = Ein Dekoverstoß wurde zurückgesetzt
! 129 = Dekoverstoß und Sättigung wurden zurück gesetzt.
! 130 = Die Dekokontrolle wurde deaktivert und Nutzereinstellungen geändert
! 131 =Die Dekokontrolle wurde deaktivert & Gewebesättigung zurückgesetzt außerdem die Nutzereinstellungen geändert.

Systemeinstellungen

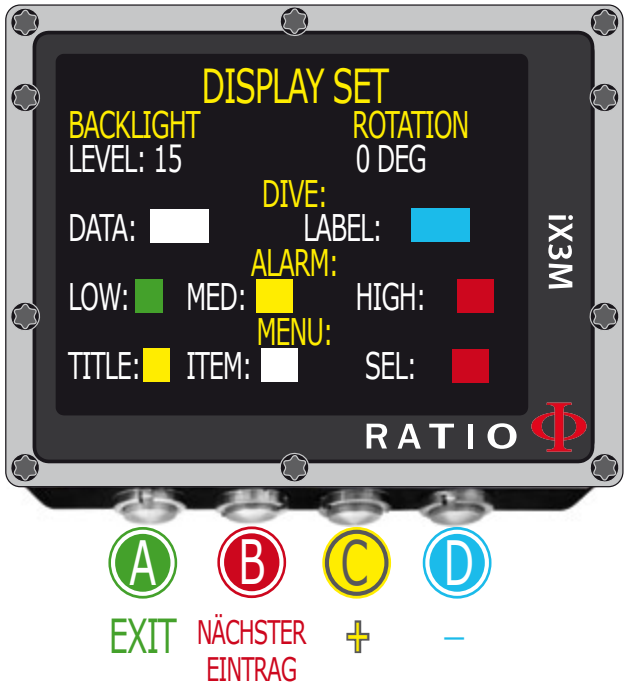
Vom Hauptbildschirm aus gelangen Sie mit Taste B in das Menü

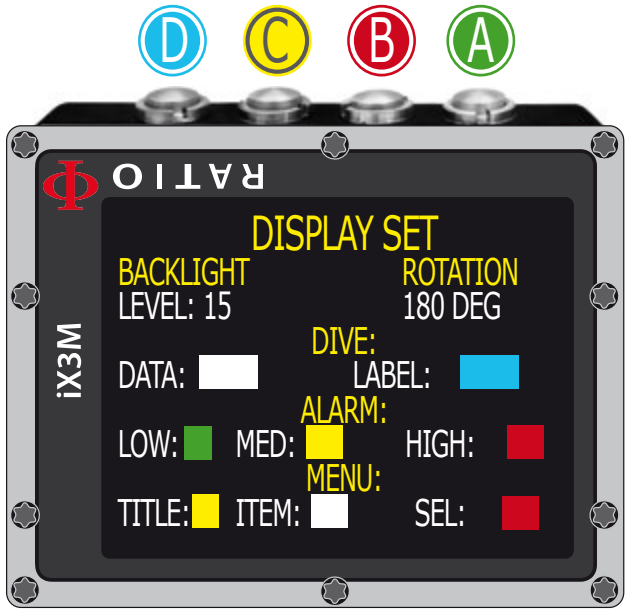
Nutzen A-B-C-D wie beschrieben um durch das Menü zu navigieren.

Der gewählte Menüpunkt ist rot dargestellt.
(Je nach Modell des iX3M kann es zu Abweichungen bei der Menüführung kommen).



Wussten Sie schon:
Sie können alle Menüfarben nach Ihren persönlichen Wünschen anpassen.





Display Set (Bildschirmeinstellung)

Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite.

BACKLIGHT: Lichtstärke des iX3M. Von 1 bis 15 (manuell)

ROTATION: (0 ° / 180 °) Aktiviert / deaktiviert die Bildschirmdrehung. (Drehen des Bildschirms ändert nicht die Tastenbelegung (siehe Bild)

ACHTUNG: Der Lichtsensor befindet sich in der unteren linken Ecke des Bildschirms. Bedecke ihn nicht.
ACHTUNG: Die Helligkeit des Bildschirms wirkt sich stark auf die Autonomie aus, es ist ratsam, AUTO einzustellen.

COLOR CODE: Mit dem iX3M können Sie die Farbe der Bildschirmdaten ändern.

DATA: Farbeinstellung Tauchdaten
LABEL: Farbeinstellung Tauchparameter

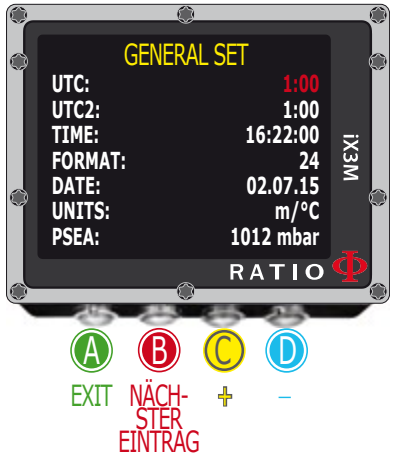
LOW: Farbeinstellung für Warnungen (geringe Priorität)
MED: Farbeinstellung für Warnungen (mittlere Priorität)
HIGH: Farbeinstellung für Warnungen (höchste Priorität)

TITLE: Farbeinstellung für Überschriften
ITEM: Farbeinstellung für Menüpunkte
SEL: Farbeinstellung für ausgewählte Menüpunkte

Wussten Sie schon:
Wenn Sie Zweifel an der Einrichtung Ihres iX3M haben, können Sie die Werkseinstellungen im DEFAULT-Menü zurücksetzen

General Set (Grundeinstellungen)

Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite.



UTC: Hauptzeitzone (0:00 Greenwich)

UTC2: Zweite Zeitzone (z.B. Urlaubsort)

Achtung: Im Logbuch wird immer die UTC angezeigt.

TIME: Ändere die Zeit hh: mm: ss (die Sekunden können nur zurückgesetzt werden)

FORMAT: Einstellung des Zeitformates (24hr oder 12hr)

DATE: Einstellung des Datums

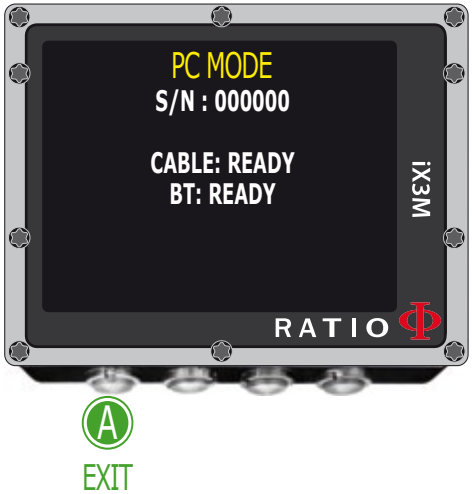
UNITS: Anzeigeformat (z.B. Meter und °C)

PSEA: Stellen Sie den Wert in mbar als Bezug auf Meereshöhe in der Basis ein an die aktuelle Position, um die Genauigkeit des Höhenmessers zu verbessern.

Der beste Weg, um den mbar Wert zu erhalten, ist auf der Website http://www.meteoam.it/tempo_in_atto/italia/pressione (Militärische Luftwaffe). Setzen Sie auf Ihrem iX3M den Wert von der meteorologischen Station in der Nähe unserer Position ein.

PC Mode (Den'iX3M mit dem PC/Mac verbinden)

Um den iX3M mit dem PC zu verbinden, installieren Sie den DiveLogger (kostenlos erhältlich unter www.ratio-computers.com/support)

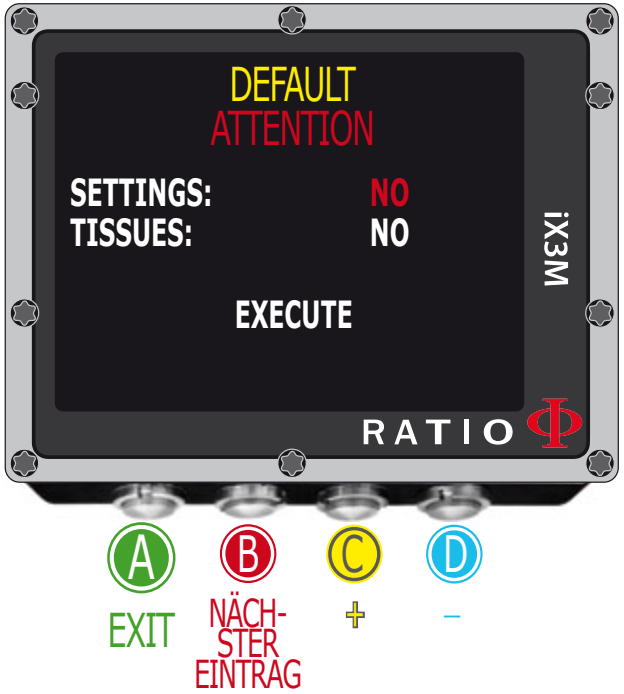


1. Öffnen Sie den Divelogger am PC oder MAC und wählen Sie Ihr Modell
2. Aktivieren Sie den PC Modus des iX3M
3. Verbinden Sie das USB-Kabel mit PC oder Mac
4. Auf dem Tauchlogger drücke "Einstellungen" und wähle den COM-Port (normalerweise weist der PC COM den höchsten Wert zu)
5. Wählen Sie nun "Connect" um den Computer zu verbinden

Zur Veranschaulichung finden Sie ein Tutorial-Video im "Support-Bereich" der Ratio Homepage www.ratio-computers.com.

Reset to Default (Werkeinstellungen)

Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite.



SETTINGS: Mit "YES" setzen Sie alle Menüeinträge auf die Werkseinstellungen zurück (Mix, Alarme, Farben etc.) Es setzt die Gewebesättigung des Tauchers nicht zurück.

TISSUES: Ja / Nein Zurücksetzen der Gewebesättigung des Tauchers.

Achtung: Setzen Sie die Gewebesättigung aus keinem Grund zurück, wenn das Gerät von derselben Person benutzt wird! Dies erlaubt dem iX3M nicht, eine korrekte Dekompressionsberechnung durchzuführen!

EXECUTE: Setzen Sie die als YES eingestellten Elemente zurück (wählen Sie die EXECUTE-Funktion und drücken Sie die D-Taste zum Zurücksetzen)

ACHTUNG - GEFAHR

Setzen Sie die Gewebesättigung NICHT zurück (TISSUES = YES) wenn das Gerät von derselben Person benutzt wird !!!
Dies kann das Risiko von Unfällen, sogar von tödlichen, verursachen.

Es ist nur möglich, die Gewebesättiunung dann zurückzusetzen, wenn der iX3M von jemandem verwendet wird, der nicht in den letzten 48 Stunden getaucht hat.

ACHTUNG!
Ein möglicher Tissue Reset wird im iX3M Logbook unlöschbar aufgezeichnet

Der Benutzer übernimmt die volle Verantwortung für das Zurücksetzen der Gewebesättigung.

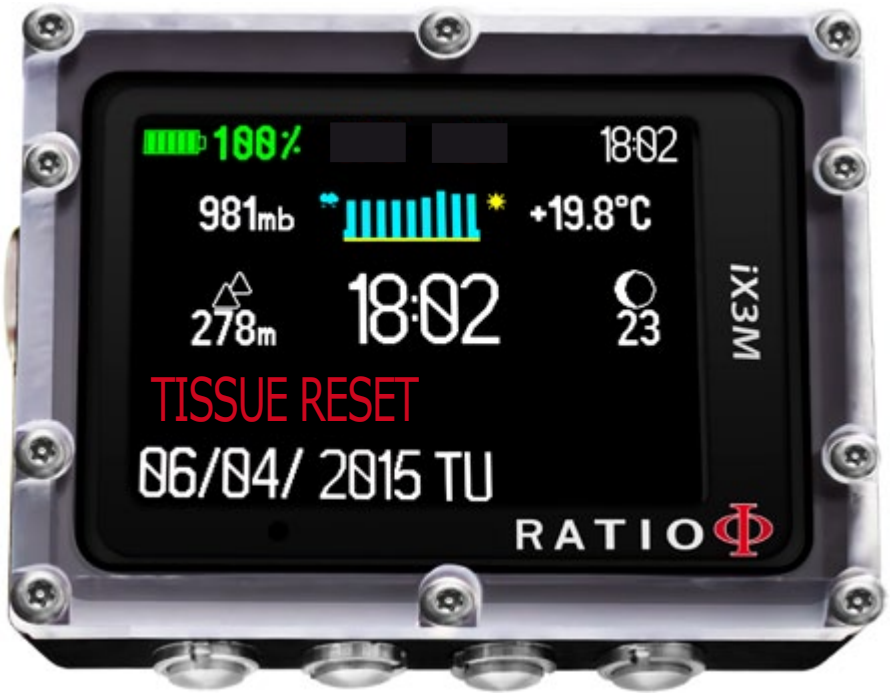
iX3M nachdem die Gewebesättigung zurückgesetzt wurde

Nach dem Zurücksetzen erscheint die Anzeige "TISSUE RESET" auf dem iX3M's Hauptbildschirm.

Der Alarm warnt, dass ein Tissue-Reset am Gerät durchgeführt wurde.
Das Gerät darf nicht von einer Person benutzt werden, die ihre Gewebe nicht vollständig entsättigt hat!
(Gewebe werden mindestens 48 Stunden nach dem letzten Tauchgang als vollständig entsättigt betrachtet).

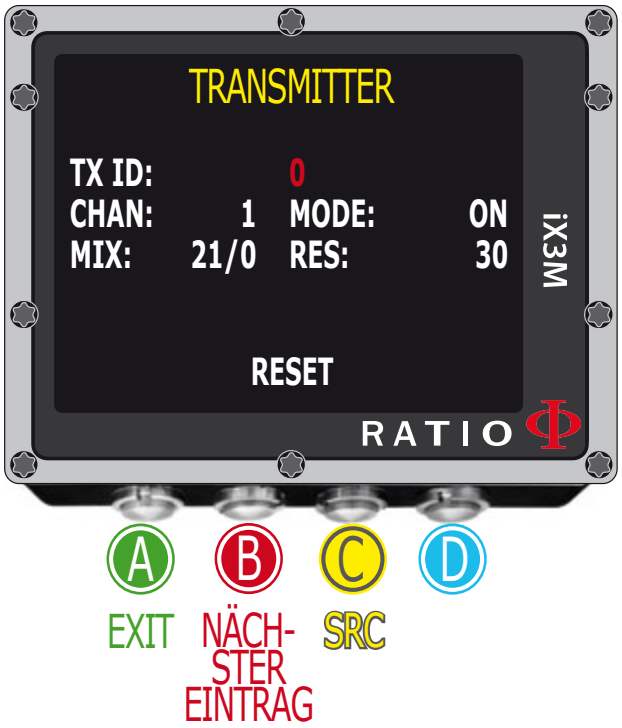
Wenn Sie in den letzten 48h nicht tauchen waren, können Sie diese Anzeige ignorieren

Der Alarm wird bis zum nächsten Tauchgang angezeigt.



TRANSMITTER

Wenn Ihr iX3M mit der RATIO® Wireless Transmitter kompatibel ist (der Transmitter ist separat erhältlich), finden Sie TRANSMITTER auf Ihrem Gerät.



Ab OS 4.0.44 kann der iX3M gleichzeitig mit mehr als einer Funksonde (Multi-Transmitter) verbunden werden.

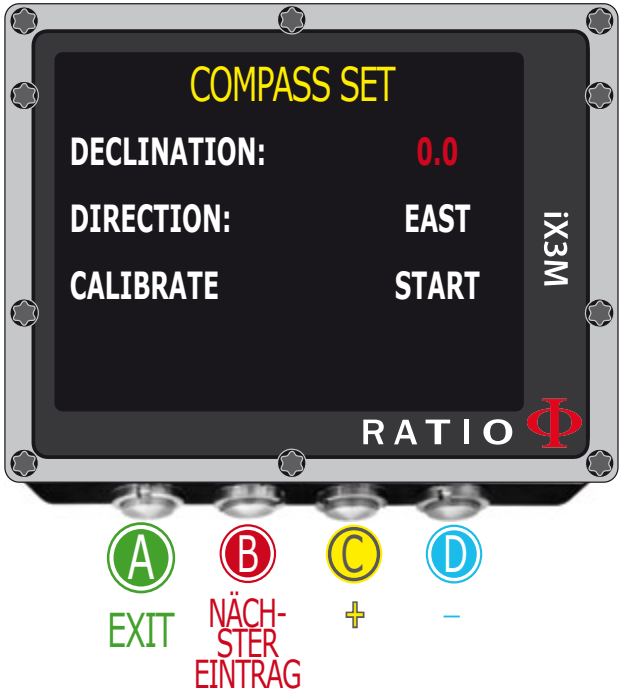
Der iX3M Tech + und iX3M Reb können gleichzeitig bis zu 10 Transmitter anschließen,
Der iX3M Deep kann gleichzeitig bis zu 3 Transmitter anschließen,
Der iX3M Easy kann gleichzeitig bis zu 2 Transmitter anschließen,

Das dedizierte Wireless-Transmitter-Handbuch (Pairing, Verwendung usw.) ist verfügbar unter:

http://www.ratio-computers.com/it/support/
(Im Handbuch-Bereich)

Compass settings (Kompass)

Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite.



DECLINATION: Die Deklination dient dazu, den Unterschied zwischen geographischem und magnetischem Norden auszugleichen. Die Korrekturdaten zu Ihrem Standort finden Sie im Internet.

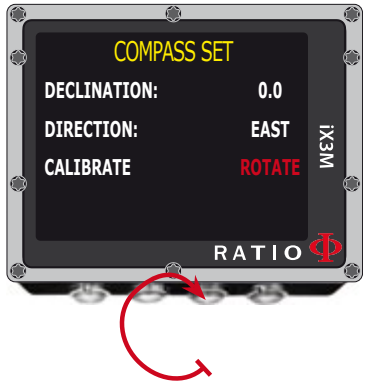
DIRECTION: EAST/WEST. Zum Einstellen der Ausrichtung zum Magnetfeld.

Wussten Sie schon:

Sie können Ihr Wissen über Richtung und Deklination des Kompasses vertiefen auf:
https://it.wikipedia.org/wiki/Declinazione_magnetica

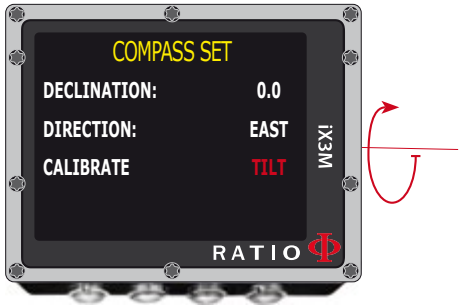
CALIBRATE: Kalibrierung des Kompass (Bilder unten)

DREHEN



Drehen Sie den Computer auf einer geraden Oberfläche.

TILT



Drehen Sie den Computer um seine vertikale Achse.

Für höchstmögliche Genauigkeit sollten Sie die Kalibrierung mit größtmöglichem Abstand von elektromagnetischen Quellen durchführen. (PC, TV, Leuchtstoffröhren etc.)

Modell, Seriennummer und Betriebssystem.

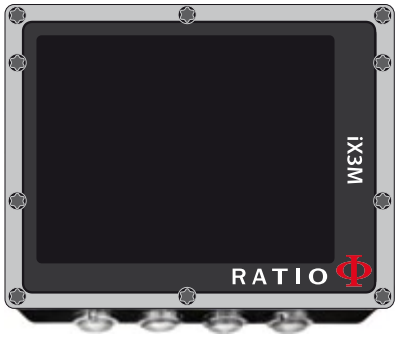
Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite.

Auf dieser Seite können Sie Folgendes anzeigen: Modell, Seriennummer (S / N) und installierte Betriebssystemversion (OS).

Falls Sie Unterstützung für Ihren iX3M benötigen, sind diese Daten wichtig.

SWITCH OFF (Manuelles Ausschalten).

Der iX3M schaltet sich nach einer bestimmten Zeit der Inaktivität automatisch aus. Sie können das Gerät aber auch manuell ausschalten.



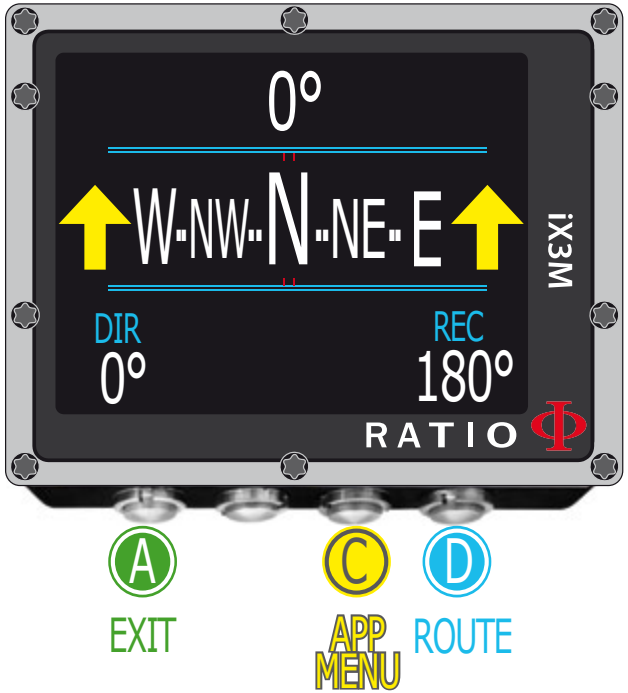
Während des Aufladens des Gerätes, wird das Kommando erst am Ende des Prozesses ausgeführt.

Wenn das Gerät nach einem Tauchgang immer noch eine Gewebeentsättigung durchführt, deaktiviert der Befehl "Ausschalten" alle nicht notwendigen Systeme. Das Gerät führt jedoch weiterhin die Entsättigungsberechnung durch.

Kompass

Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite.

Kompass Auflösung: 1°
Kompass Genauigkeit: +/-1°



Achtung:
Für eine korrekte Funktion muss der Kompass vor der Nutzung gewissenhaft kalibriert werden

Wussten Sie schon:
Der iX3M ist mit einem Kompass der neuesten Generation ausgestattet. Überprüfen Sie immer zuerst die Auflösung und Genauigkeit eines Kompasses, bevor Sie Ihm Ihre Route anvertrauen.

Im Kompassmodus zeigt der iX3M:

RICHTUNG (oben mittig): Aktueller Kurs in °
Grafischer Kompass (mittig): Grafischer Kompass mit Hinweispfeilen.

Richtung der eingestellten Route (+/- 5° einstelbar mit der D Taste)

Richtungshinweis zurück zur eingestellten Route (links oder rechts)

Umkehrkurs (+/- 5°)

DIR: Aktuell eingestellter Kurs
REC: Umkehrkurs

Wussten Sie schon:
Der elektronische 3D-Kompass des iX3M wird durch 2 Beschleunigungssensoren kompensiert. Der iX3M kann automatisch die Neigung Ihres Arms bis zu einem Winkel von 85 ° zur Horizontalen ausgleichen.

Der iX3M beim Tauchen

Folgen Sie zum Navigieren den Hinweisen auf der linken Seite.

Wenn sich der iX3M auf dem Hauptbildschirm befindet oder ausgeschaltet ist, wird der Tauchmodus automatisch aktiviert, wenn eine bestimmte Tiefe (1,5 m) überschritten wird. (Wenn der iX3M ausgeschaltet ist, kann es vorkommen, dass der iX3M bis zu 1 Minute nach dem Überschreiten von 1,5 m Tiefe gestartet wird. Es wird jedoch empfohlen, den iX3M vor dem Beginn des Tauchgangs zu starten).

Um den Tauchgang im GAUGE- oder FREE-Modus zu starten, wählen Sie den gewünschten Modus mit der D-Taste und starten Sie den Tauchgang.

Wussten Sie schon:

Mit dem iX3M können Sie den Standardmodus festlegen, den das Gerät beim Abtauchen automatisch aktivieren soll, zwischen Tauchen mit Pressluftflasche (Standard), Tauchen mit Reb (nur für iX3M Tech + und iX3M Reb), GAUGE oder FREE aus dem Menü DIVE SET betreten.

Bildschirmdaten

Hauptdaten

Transmitter: Wenn sie den Wireless Transmitter benutzen, werden die Werte RBT und BAR angezeigt. Die Benutzung des iX3M mit dem Transmitter ist in der spezifischen Bedienungsanleitung des Wireless Transmitters beschrieben. Verfügbar auf www.ratio-computers.com/it/support

Batterie: (oben links) Ladestand in %

Uhrzeit: (oben rechts) Aktuelle Uhrzeit

Aktuelle Tiefe: (links) Warnungen bei Überschreitung MOD, Tiefenalarm, Deko-Stop

Tauchmodus: (mittig) Art des Tauchgangs und genutzter Algorithmus
OC= Open Circuit, CCR=Rebreather
BUL= Bühlmann ZHL-16 B, VPM= VPM-B

Tauchzeit: (rechts) in Minuten : Sekunden

Wenn in der Kurve

NDL: (Keine Dekompressionstauchgang) Zeit in Minuten, in der es möglich ist, auf der aktuellen Höhe zu bleiben, ohne die Sicherheitskurve überschreiten und keine Dekompressionsstopps zu erfordern. Als allgemeine Angabe ist es immer ratsam, die Sicherheitskurve nicht zu verlassen.

Wenn ausserhalb der Kurve:

TTS: (links) Time-to-surface. (Aufstiegsdauer)

STOP: (mittig) Nächster Pflichtstopp (Deko-Stopp).

TIME: (rechts) Dauer des nächsten Pflichtstopps

Bei aktiviertem Safety-Stopp (Sicherheitsstopp):

Wenn der Sicherheitsstopp eingestellt wurde (empfohlen für alle Tauchgänge), wird dies auf dem Display in der zentralen Displayzeile des Computers während des Aufsteigens ab einer Tiefe von 9 m angezeigt.

Wussten Sie schon:

Sie können die Tiefe des Sicherheitsstopps im "Dive Set" Menü individuell anpassen oder deaktivieren.

Wenn Sie den Deep Stop aktivieren:

Wenn die Tiefenstopp-Funktion eingestellt ist, wird dies 5 m vor der tatsächlichen Tiefe angezeigt, die in der zentralen Displayzeile erforderlich ist, und wird 5 m nach der erforderlichen Tiefe entfernt (falls nicht ausgeführt).

Für den Fall, dass der Tiefenstopp in Tauchgängen in der Sicherheitskurve durchgeführt wird, wird die NDL-Zeit auf der rechten Seite des Displays auf einem schwarzen Hintergrund angezeigt.

Wenn der Tiefenstopp in Tauchgängen mit obligatorischen Dekompressionsstopps durchgeführt wird (nicht empfohlen), wird anstelle der Werte STOP und TIME die Information Deep Stop auf einem weißen Hintergrund angezeigt.

Der Tiefenstopp ist kein verpflichtender Stopp, und wenn er auch nach der Einstellung nicht ausgeführt wird, wirkt sich dies nicht auf die korrekte Dekompressionsberechnung des iX3M aus.

Wussten Sie schon:

Dank seines Algorithmus in Echtzeit kann sich der iX3M automatisch an das Verhalten des Tauchers in Bezug auf den Tiefenstopp anpassen, egal ob er ausgeführt, nicht durchgeführt oder teilweise ausgeführt wird.

MIX: Aktuell genutztes Gas (blinkt rot, wenn ein "besseres" Gas verfügbar ist)
PP02: Sauerstoff-Partialdruck des aktuellen Gases
GASE: Wie viele Mischungen wurden für den nächsten Tauchgang eingestellt („GASES" wird verwendet, um zu überprüfen, wie viele Mischungen vor dem Tauchgangaktiv sind. „GASES" wird während des Tauchgangs versteckt)

TIME: Resetbare Stoppuhr (Minuten und Sekunden) mit Ein-Knopf-Bedienung (Knopf „C" für Start und „Reset"). Am Ende des Tauchgangs stoppt der Zähler automatisch. Optimal zum Tauchen von Runtime Tabellen.

ASC: Ab- / Auftauchgeschwindigkeit in m/min (oder ft/min)

Niedriges Alarm Level: Aufstiegsgeschwindigkeit >8 mt/min
Mittleres Alarm Level: Aufstiegsgeschwindigkeit >9 mt/min
Hohes Alarm Level: Aufstiegsgeschwindigkeit >10 mt/min

Taste D drücken für folgende Ansicht:

TEMP: aktuelle Wassertemperatur
AVG: Durchschnittstiefe des Tauchgangs
MAX: Maximale Tiefe des Tauchgangs

GF (R0)(PS): Konservatismus (Gradientenfaktoren, Blasenradius, Level)
OTU: Wert OTU
CNS: Wert CNS

Aktuelles Tauchprofil:

Aktuelle Tiefe: (links) mit Farbcode-Alarm bei Überschreitung der MOD des Luftgemisches, des obligatorischen Stopps, des Tiefenalarms

Tauchmodus: (mitte) Art des Tauchgangs und gewählter Algorithmus:
OC= Open Circuit, CCR=Rebreather
BUL= Bühlmann ZHL-16 B, VPM= VPM-B

Tauchzeit: (rechts) Runtime in Minuten und Sekunden

Diagramm: (zentral) Aktuelles Tauchprofil in HD

Gewebesättigung beim Tauchen:

Dargestellt werden die 16 berücksichtigten Gewebe von BUL und VPM.

Die gelben Linien stehen für die Stickstoffwerte.
Die grünen Linien stehen für die Heliumwerte (falls gegeben).
Die blaue Linie steht für den Umgebungsdruck vor Tauchbeginn.

Die verschiedenen Gewebesättigungen werden durch die grünen und gelben Linien dargestellt, welche die Partialdrücke in Relation zum Druck an der Oberfläche anzeigen.
Im Falle einer Deko-Pflicht wird das "Pilot-Gewebe" durch ein rotes Rechteck markiert.

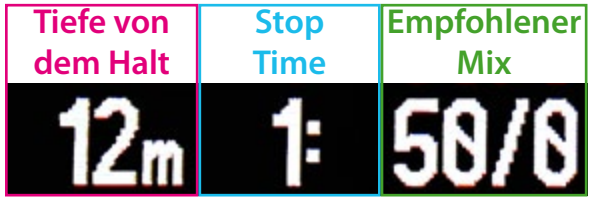
Dekompressionsübersicht:

Dieses Menü ist nur bei Dekompressionstauchgängen verfügbar.

In diesem Menü werden Ihnen alle Dekostopps sowie die dazugehörigen Gase angezeigt.

Die Aktualisierung findet in Echtzeit statt.

Folgende Werte werden für jeden Stopp angezeigt.



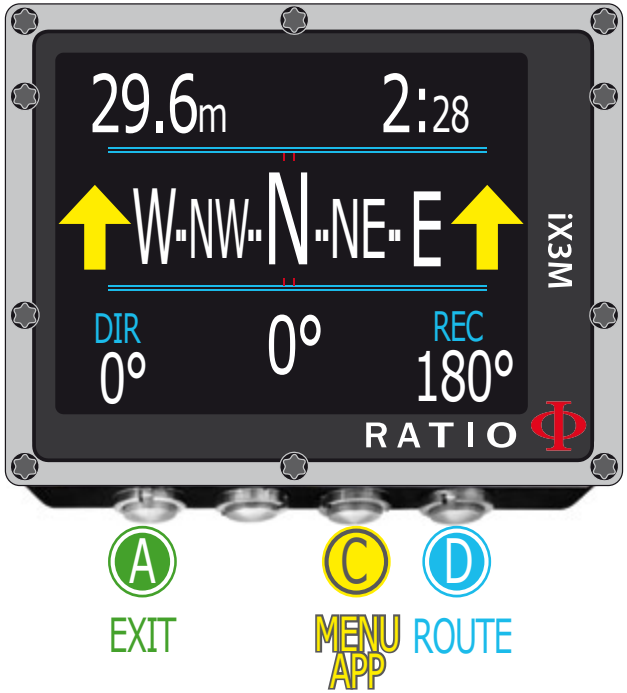
D
NÄCHSTE ANSICHT

Safety- und Deepstopps werden in dieser Übersicht nicht angezeigt, da Sie nicht verpflichtend sind. Falls Sie trotzdem zusätzliche Stopps einlegen, wird die Anzeige natürlich in Echtzeit angepasst und aktualisiert

Kompass beim Tauchen

folgen Sie zum Navigieren den bebilderten Anweisungen.

Kompass Anzeigegenauigkeit:: 1°
Kompass Messgenauigkeit: +/-1°



Achtung:
Für ein korrekte Funktion muss der Kompass kalibriert werden.
Siehe Kapitel: KOMPASS

Wussten Sie schon:
Der iX3M ist mit einem Kompass der neuesten Generation ausgestattet. Überprüfen Sie immer zuerst die Auflösung und Genauigkeit eines Kompasses, bevor Sie ihm Ihre Route anvertrauen.

Im Kompassmodus zeigt der iX3M:

Aktuelle Tiefe (oben links): In meter oder feet
Tauchzeit (oben rechts): In Minuten und Sekunden
Richtung (oben mitte): Aktueller Navigationskurs (°)
Grafischer Kompass (mittig): Mit Routen-Anzeige

↑ Auf Kurs (+/- 5° vom, mit Taste D eingestellten Kurs)

◀ Richtung zum voreingestellten Kurs (rechts oder links)

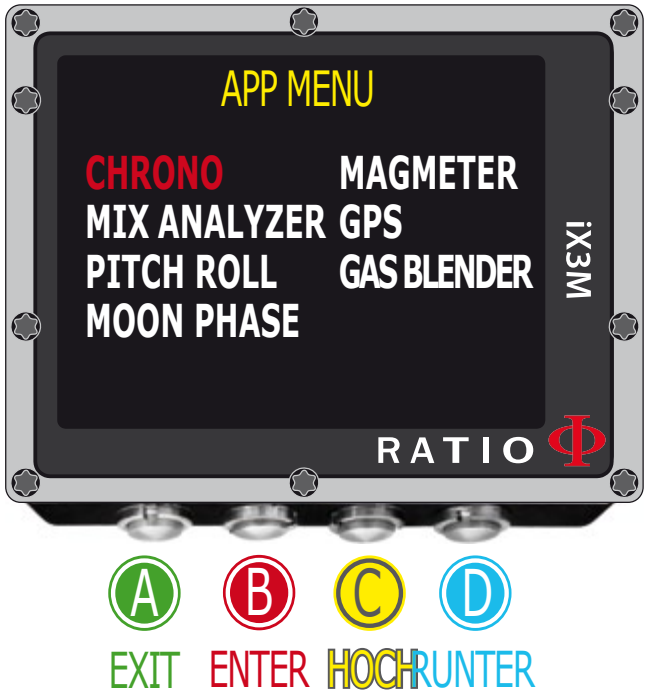
↓ Umkehrkurs (+/- 5°)

DIR: Eingestellter Kurs
REC: Umkehrkurs des gesetzlichen Kurses

Wussten Sie schon:
Der elektronische 3D Kompass ist mit 2 Beschleunigungssensoren ausgestattet. So kann er Bewegungen des Handgelenkes bis zu 85° ausgleichen

Apps beim Tauchen

folgen Sie zum Navigieren den bebilderten Anweisungen.



Beim Tauchen können Sie folgende Apps verwenden:

CHRONO (Chronometer)
PITCH&ROLL (Level)
MOON PHASE (Mondkalender)
MAGMETER (Magnetometer)
GPS (nur für iX3M [Gps]) (Das Auftauchen ist notwendig, damit sich der iX3M mit den Satelliten verbinden kann, das GNSS-Signal durchdringt die Wasseroberfläche nicht)
GAS BLENDER: Anwendung für die Berechnung der des Gemisches der Tauchflasche

Wussten Sie schon:
Der iX3M ist mit einem ' hot start' GNSS-Empfänger ausgestattet, der eine Verbindung innerhalb von nur 5 Sekunden ermöglicht. So hat man immer ein Satellitensignal verfügbar. Auch wenn es schnell gehen muss.

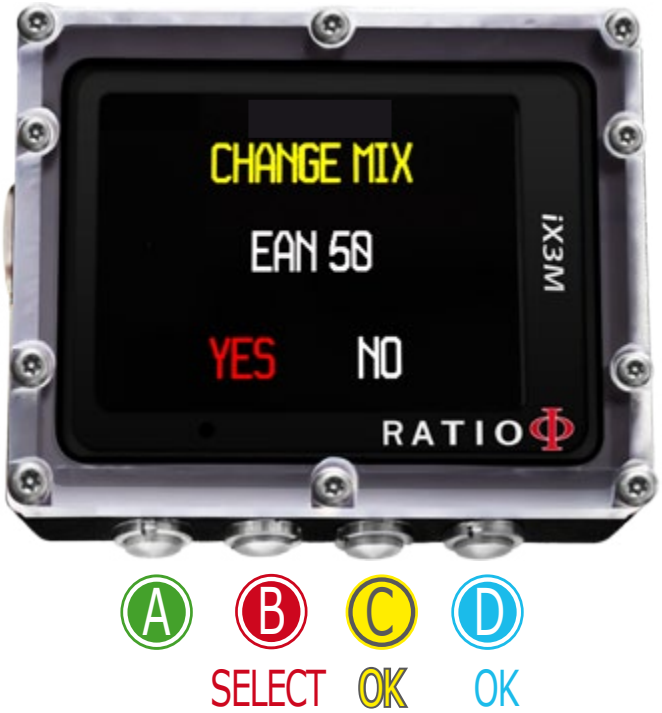
Wussten Sie schon:
GNSS bedeutet "Global.Navigation:Satellite.System" und kann somit mit allen weltweit gängigen Standards arbeiten.(GPS; GLONASS; QZSS; SBAS; BEIDOU).

Wussten Sie schon:
Auch wenn wir diese Funktion einfach als GPS beschreiben, so ist der Leistungsumfang doch um einiges höher als bei einem "normalen" GPS-Empfänger.

Es ist nicht möglich den MIX ANALYSER während des Tauchgangs zu nutzen.

Die Anleitungen für die einzelnen Apps finden Sie auf der Ratio Homepage: www.ratio-computers.com im Bereich "Support"

Luftwechsel während des Tauchgangs



Wenn neben der Tiefenmischung auch Dekompressionsmischungen in der Mischungstabelle eingestellt sind, warnt der Computer den Benutzer zum geeigneten Zeitpunkt, um die Mischung zu ändern, wodurch das MIX-Feld unten links am Hauptbildschirms rot blinkt.

Drücken Sie Taste B um in das Luftwechsel Menü zu gelangen (Nur wenn ein Deko Gas eingestellt ist und der Wechsel angezeigt wird).
Um den Gaswechsel zu bestätigen, wählen Sie "YES" (in rot)und drücken Sie C. Um den Gaswechsel zu verweigern, wählen Sie "NO" mit B und drücken Sie C oder D.

Um den vorgeschlagenen Gaswechsel zu bestätigen drücken Sie folgende Tastenkombination sobald das Wort "Mix" blinkt.

B C

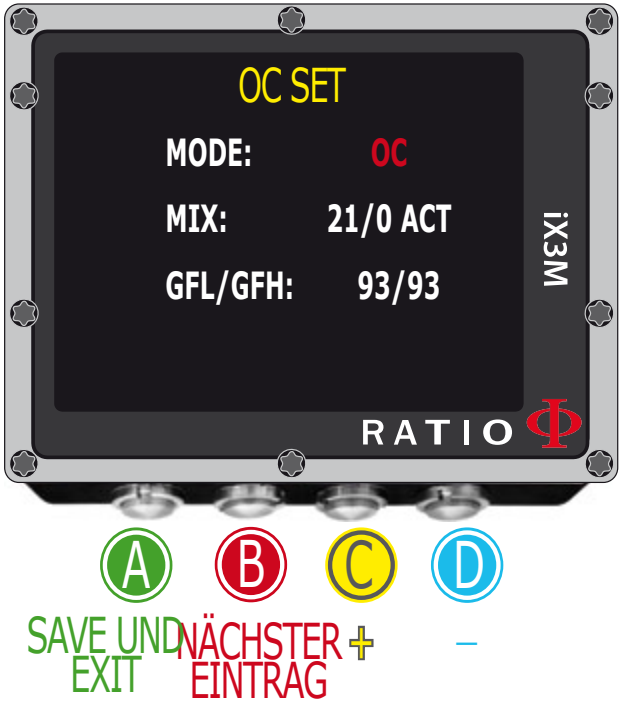
Um den Gaswechsel auszulassen können Sie folgende Tastenkombination nutzen

B B C

Wussten Sie schon:
Sie können den Gaswechsel auch umgehen, indem Sie schlicht und einfach nichts unternehmen wenn die Nachricht zum Wechsel erscheint.

Einstellungen ändern während des Tauchgangs

folgen Sie zum Navigieren den bebilderten Anweisungen.



MODE: OC/CCR (nur für iX3M Tech+ und iX3M Reb)

MIX: % Mix %O2/%He und Mix Status.

ACT: Aktiver Mix(wird gerade geatmet)

YES: Aktiver Mix (wird gerade nicht geatmat)

NO: Deaktivierter Mix

GFL/GFH (R0 bei VPM): Zur Einstellung der Gradientenfaktoren beim Bühlmann bzw. dem kritischen Blasenradius beim VPM Algorithmus.

Drücken Sie Taste A um Einstellungen zu speichern und zurück zum Hauptbildschirm zu gelangen.

Wie Sie die Parameter MIX und GFL / GFH (R0) (PS) ändern, erfahren Sie im Abschnitt TAUCHEINSTELLUNG in diesem Handbuch.

ACHTUNG: Auf den folgenden Seiten werden wir erklären, wie Sie Mixe und Algorithmen während des Tauchgangs modifizieren.

Denken Sie immer daran:

Um die Einstellungen der Algorithmen zu verändern ist ein spezielle, technische Ausbildung notwendig. Um beim Tauchen mehr als eine Mischung zu verwenden, ist ein geeignetes Training notwendig.

Verändern Sie NIEMALS Parameter ohne die entsprechende Ausbildung absolviert zu haben.

Achtung: Das Tauchen mit unteschiedlichen Gasen erfordert eine spezielle Ausbildung. Tauchen Sie NIEMALS ohne die entsprechende Ausbildung.

Luftwechsel während des Tauchgangs

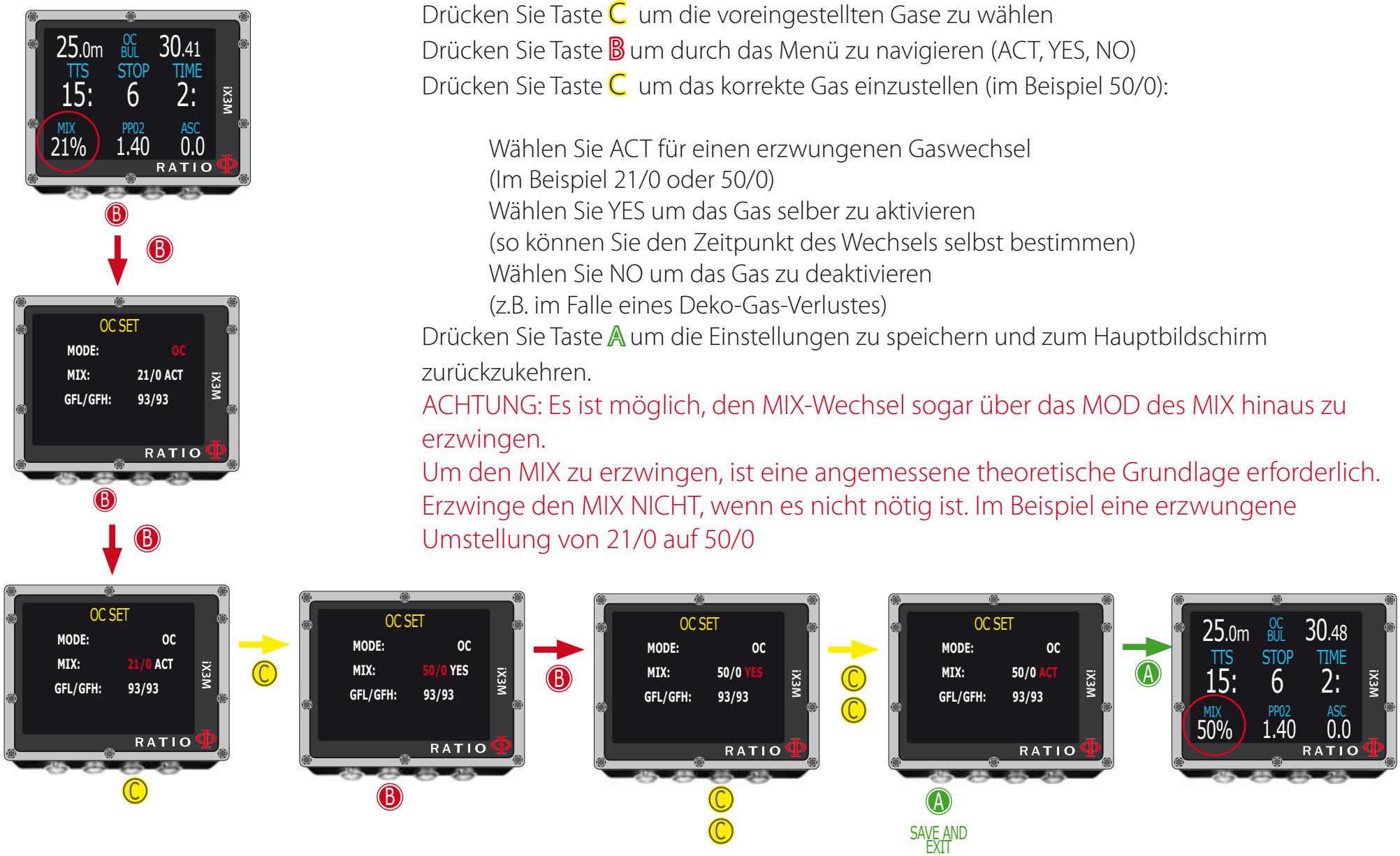
folgen Sie zum Navigieren den bebilderten Anweisungen.

Drücken Sie Taste B um das Gas zu wählen
Drücken Sie Taste C um die voreingestellten Gase zu wählen
Drücken Sie Taste B um durch das Menü zu navigieren (ACT, YES, NO)
Drücken Sie Taste C um das korrekte Gas einzustellen (im Beispiel 50/0):

Wählen Sie ACT für einen erzwungenen Gaswechsel
(Im Beispiel 21/0 oder 50/0)
Wählen Sie YES um das Gas selber zu aktivieren
(so können Sie den Zeitpunkt des Wechsels selbst bestimmen)
Wählen Sie NO um das Gas zu deaktivieren
(z.B. im Falle eines Deko-Gas-Verlustes)

Drücken Sie Taste A um die Einstellungen zu speichern und zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

ACHTUNG: Es ist möglich, den MIX-Wechsel sogar über das MOD des MIX hinaus zu erzwingen.
Um den MIX zu erzwingen, ist eine angemessene theoretische Grundlage erforderlich. Erzwinge den MIX NICHT, wenn es nicht nötig ist. Im Beispiel eine erzwungene Umstellung von 21/0 auf 50/0



ACHTUNG: Das Modifizieren der GF oder R0 erfordert ein adäquates Training.

Ändern Sie nicht die GF oder R0 wenn Sie es nicht erhalten haben!

Konservatismus ändern während des Tauchgangs

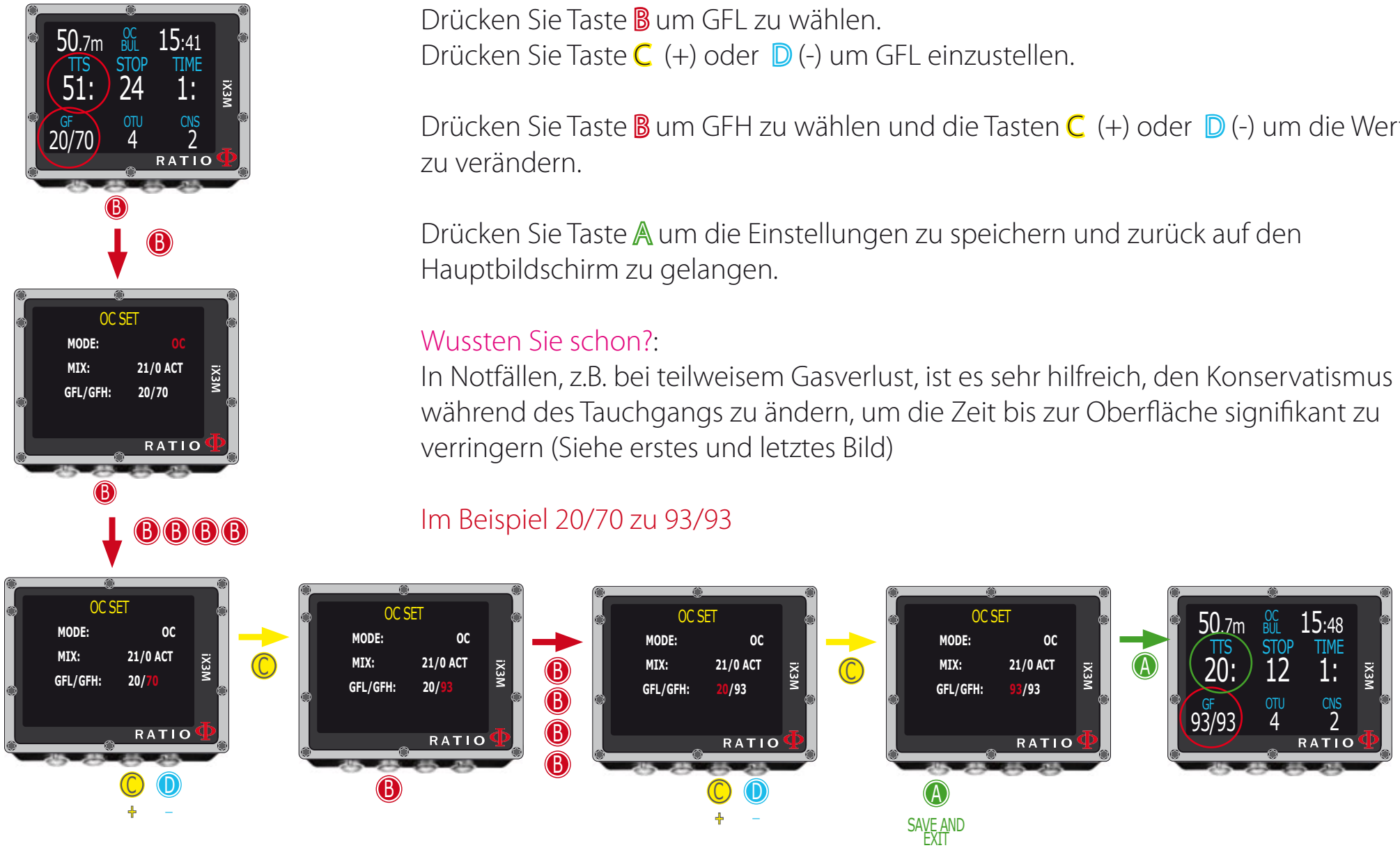
folgen Sie zum Navigieren den bebilderten Anweisungen.
In diesem Beispiel wird die Einstellung des Bühlmann Algorithmus mit GFH und GFL gezeigt.
Falls Sie den VPM-Algorithmus gewählt haben wird der kritische Blasenradius angezeigt.
Drücken Sie Taste B um GFL zu wählen.
Drücken Sie Taste C (+) oder D (-) um GFL einzustellen.

Drücken Sie Taste B um GFH zu wählen und die Tasten C (+) oder D (-) um die Wert zu verändern.

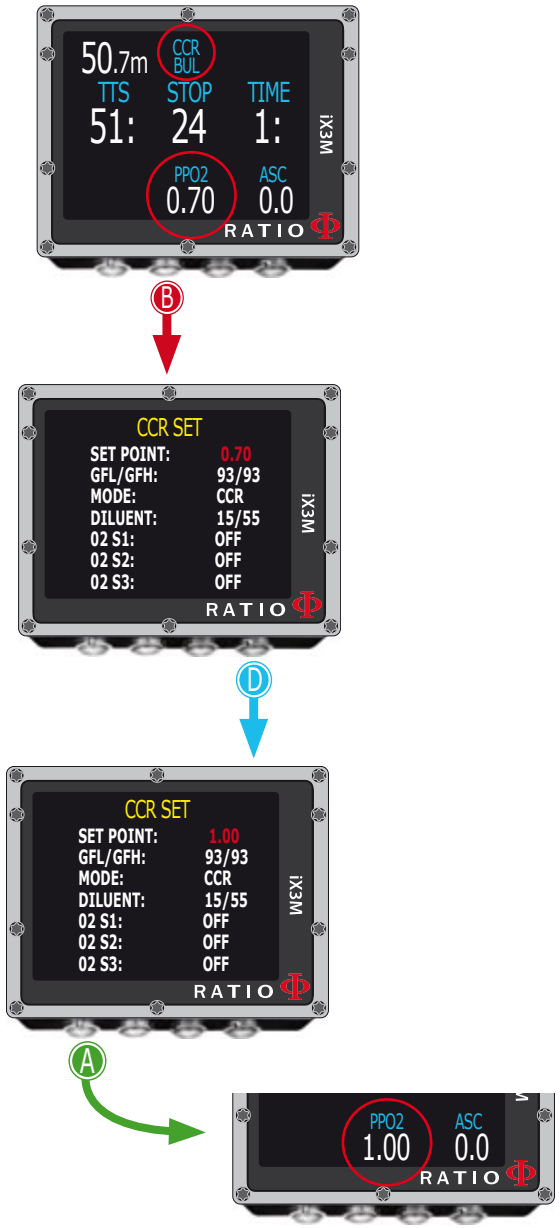
Drücken Sie Taste A um die Einstellungen zu speichern und zurück auf den Hauptbildschirm zu gelangen.

Wussten Sie schon?:
In Notfällen, z.B. bei teilweisem Gasverlust, ist es sehr hilfreich, den Konservatismus während des Tauchgangs zu ändern, um die Zeit bis zur Oberfläche signifikant zu verringern (Siehe erstes und letztes Bild)

Im Beispiel 20/70 zu 93/93



ACHTUNG: Für die Verwendung eines CCR und seiner Set Points ist ein spezielles Training erforderlich! Wenn Sie dieses Training nicht erhalten haben, verwenden Sie den CCR-Modus NICHT !!!



Set Point wechseln beim Tauchen

Der iX3M Reb und iX3M Tech + erlauben es, den SET POINT auch manuell während des Tauchgangs zu ändern:

ACHTUNG: Auf der Seite "CCR-Einstellungen" in diesem Handbuch erfahren Sie, wie Sie die SET POINT-Werte in Ihrem iX3M Reb oder iX3M Tech + einstellen.

Während des Tauchgangs kann zwischen SETPOINT LOW, MID und HIGH umgeschaltet werden. Sie können den Wert der SET-PUNKTE während des Tauchgangs NICHT ändern.

Um während eines CCR-Tauchgangs von einem SET POINT zum nächsten zu wechseln:

Um während eines CCR-Tauchgangs von einem SET POINT zum nächsten zu wechseln: Drücken Sie die Taste B, um auf das CCR SET MENU zuzugreifen

Drücken Sie die D-Taste, um den gewünschten SET-PUNKT (LOW, MID oder HIGH) auszuwählen. (der SET-POINT-Wert wird angezeigt) Drücken Sie jederzeit A, um die Auswahl zu speichern und zum Tauchgang zurückzukehren.

Wenn der SETPOINT-MODE auf AUTO eingestellt wurde, wird er automatisch auf MAN (manuell) eingestellt, sobald Sie einen SET-POINT manuell bearbeiten.

Bis zum Ende des Tauchgangs muss der SET POINT manuell geändert werden. (Weitere Informationen finden Sie auf der Seite "CCR-Einstellungen" in diesem Handbuch.

Achtung: Aktiviere SIe den Rebreather-Modus (CCR) nur für Tauchgänge mit Rebreather. Der CCR-Modus ist nicht für das Open-Circuit-Tauchen geeignet!

Achtung: Das Tauchen mit dem Rebreather erfordert ein spezielles Training. Das Tauchen mit dem Rebreather ohne Training oder ohne entsprechende Vorsicht kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

Wenden Sie sich an Ihren Rebreather-Lehrer, um Anweisungen zum Festlegen der SET-POINTS zu erhalten.

Der iX3M in GAUGE

Verwenden Sie den Gauge-Modus wie in der Abbildung links beschrieben.

VORSICHT: Um den iX3M im GAUGE-Modus zu verwenden, ist ein entsprechendes Training erforderlich!

Um den Tauchgang im GAUGE-Modus zu starten, wählen Sie mit der D-Taste den gewünschten Modus und starten Sie den Tauchgang.

Wenn Sie möchten, dass der iX3M den GAUGE-Modus als Standard erkennt (und automatisch im GAUGE-Modus den Tauchgang beginnt, auch wenn Sie mit ausgeschaltetem Computer abtauchen), lesen Sie den Abschnitt "DIVE SET" in diesem Handbuch.

Wussten Sie schon:

Mit dem iX3M können Sie im Menü DIVE SET den Standardmodus einstellen, den das Gerät automatisch beim abtauchen aktiviert, entweder Tauchen mit Flasche (OC) (Standard), Tauchen mit Reb (CCR) (nur für iX3M Tech + und iX3M Reb), GAUGE oder FREE.

Wussten Sie schon:

Der iX3M berechnet im Hintergrund die Sättigung und Entsättigung der Stoffe auch im GAUGE-Modus unter Verwendung eines fiktiven MIX mit einem hohen Gehalt an Interte (10/60, im Logbuch aufgezeichnet). Wenn Sie nach einem Tauchgang in GAUGE in den OC-Modus wechseln möchten mit den iX3M-Dekompressionsberechnungen, betrachtet der iX3M den nächsten Tauchgang als Wiederholungstauchgang des gleichen Tages.

Hinweis:

Selbst wenn der iX3M Dekompressionsberechnungen im Hintergrund ausführt, erscheinen sie nicht auf dem Bildschirm und beeinflussen ihn im GAUGE-Modus in keiner Weise.

Der iX3M nach dem Tauchgang

No-Fly

Nach jedem Tauchgang mit Lungenautomat (Open Circuit oder Tiefenmesser) ist es notwendig, einige Vorsichtsmaßnahmen zu beachten, bevor Sie sich auf einen kommerziellen Flug begeben oder sich irgendwelchen atmosphärischen Druckschwankungen aussetzen.

- Beachten Sie nach einem einzelnen Tauchgang, der keine obligatorischen Stopps erforderte, eine Oberflächenpause von 12 Stunden.
- Bei mehreren Tauchgängen an einem Tag oder mehreren aufeinanderfolgenden Tagen mit Tauchgängen sollte man mindestens 18 Stunden warten
- Bei Tauchgängen, die obligatorische Stopps angefordert haben, warten Sie mindestens 24 Stunden.

Die obigen zusammenfassenden Angaben gelten nur für Sporttauchen und gelten nicht für professionelle Tauchgänge.
Aufgrund der Komplexität der DCI kann keine Flugverbotszeit festgelegt werden, um die Prävention von DCI zu gewährleisten

ACHTUNG: Diese Indikationen können aufgrund neuer Studien und Untersuchungen variieren. Diese Informationen könnten beim Lesen dieses Handbuchs veraltet sein.
Beziehen Sie sich immer auf Ihren Unterricht oder auf einen hyperbarischen Arzt bezüglich der Oberflächenpause bevor Sie sich Druckvariation aussetzen.

Nach jedem Tauchgang im OC- oder GAUGE-Modus zeigt der iX3M NO FLY im Uhrbildschirm an

HINWEISE:
Im GAUGE-Modus beträgt die Flugverbotszeit immer 24 Stunden.
Nach einem Tauchgang in OC oder GAUGE ist es nicht möglich die FREE Funktion für die nächsten 12 Stunden zu aktivieren

Verbinde Deinen iX3M mit PC oder Mac

Der iX3M kann mit Pc oder Mac verbunden werden um die Tauchgängsdaten zu übertragen, Apps zu verwalten und Updates zu installieren.

Befolgen Sie diese Schritt-für-Schritt-Anleitung, um Ihren iX3M über den Mac PC zu aktualisieren:
http://www.ratio-computers.com/de/support/support4/support2.htm

Weitere Tutorials findest Du hier.
http://www.ratio-computers.com/de/support/support4/troubleshooting_main.htm

Benötigen Sie weitere Unterstützung? Schreiben Sie an elettronica.assistenza@divesystem.com

Update Deinen iX3M

Es ist sehr wichtig, dass Sie Ihren iX3M mit der neuesten verfügbaren Softwareversion auf dem neuesten Stand halten.
Aktivieren Sie die "Update Alerts" wie auf der nächsten Seite beschrieben. (Der Service ist komplett kostenlos)
Der iX3M muss mit dem USB-Kabel an den PC oder Mac angeschlossen sein, um Updates durchführen zu können.

Befolgen Sie diese Schritt-für-Schritt-Anleitung, um Ihren iX3M über den Mac PC zu aktualisieren:
http://www.ratio-computers.com/de/support/support4/support2.htm

ACHTUNG: Während des Updates wird eine neue Version des Betriebssystems installiert.

Nach jedem Update:
- Überprüfen Sie, ob die Einstellungen des iX3M (Mix, Algorithmen, Bühnenbild, usw.) die richtigen sind für deinen nächsten Tauchgang.
- Der Kompass muss erneut kalibriert werden
- Nach jedem Update führt der iX3M einen "reset to default" der Einstellungen und der Fabrics durch (Siehe "Zurücksetzen auf Standard" in diesem Handbuch)
- Es ist notwendig, das Gerät vollständig aufzuladen.

Weitere Tutorials und weitere Unterstützung sind auf der Website verfügbar
http://www.ratio-computers.com/de/support/support4/troubleshooting_main.htm

ACHTUNG!

Um auch zukünftig über alle Updates und Erweiterungen informiert zu werden, schicken Sie bitte eine E-Mail mit Betreff:"iX3M"
unter der Adresse: update@divesystem.com
Der Service ist wärmstens zu empfehlen
und es ist völlig kostenlos.
Weitere Hilfe erhalten Sie in den Videoanleitungen bald verfügbar unter www.ratio-computers.com/it/support

Für Hilfe per E-Mail schreiben Sie an elettronica.assistenza@divesystem.com

© 2018
Auch eine teilweise Reproduktion ohne ausdrückliche Zustimmung ist ausdrücklich untersagt.
RATIO® Computers.